liesvadener Canv

Wöchentlich o



12 Ausgaben.

Angelgenpreifet. Ortliche Angelgen Mt. 2.— Hinang- und Luftbarfeite-Angelgen Mt. 2.— answehrtige Angelgen Mt. 2.— örtliche Kellamen Mt. 7.— auswehrtige Arliamen Mt. 10.— ide die einftraftig Koloneljeile oder beren Raum. — Bei wederholter Anfrahme unverdnügerter Angelgen entsprechende Rachlag. — Schling der Angelgen Annahme für beibe Ausgaben. 10 übe vormitiges, — Für die Aufrahme von Angelgen an vorgeichtiebenen Tajen und Plägen wird leine Gewähr übernammen. reller Bom Berlag bezagen: W. 9.86, durch die Ausgabeitellen bezogen: W. 18.30, durch ger ins haus gebracht BB. 12.— monatikth.— Bezugedeitellungen nehmen an: der sie Ausgadeitellen, die Tohger und alle Coftonitatien.— In Ichlen dieser Gewalt, nichtungen oder Streifs hoden die Bezieher feinen Anipruch auf Lieferung des Slattes narung des mithrechenden Entgelts.

Berliner Abteilung bes Diesbadener Tagblatts: Berlin W. 9, Bofffrage 18, Ferniprocher: Umt Bentrum 11435-11437.

Dienstag, 24. Januar 1922,

Morgen-Ausgabe.

Mr. 39. . 70. Jahrgang.

Llond Georges große Rede.

Die Wirfung in Baris.

Die Wirfung in Baris.

D. Boris, 23. Jan. (Eig. Ornhibericht.) Im Baris of man den wehren Sinn der Samstagsrede Mond Georges fer wohl erkannt. Man hat degriffen, daß eine solche Rede mit die Staatsmann halten konnte, der nach seiner turzen mit Stoincard an eine über der dund na der reiselt mar und darum eine offene Auseinanderlehung miestete, bei der unter Umfländen einer von dei den auf der Etrede bleiben kann. Gerade dieser Sinn und Ausriffe Lloud Georges üt dier lehr deutlich empfunden weben, so dentlich, daß alsbald Gerüchte über eine Erfährterung des Kabinetts Kaincars enthalben find. Diese Gerüchte haden sich dann so verbreitet, daß Javas gestern bennitragt werden musie, sormell des windlichna des bestehenden Kadinetis werden, ieder Grundssetzung der Ergente Grundssetzung des Bestehenden Kadinetis werden, ieder Grundssetzung der Grundssetzu

Unatole France gegen Beincare.

W. T.B. London, 23. San. (Eig. Drahtbericht.) Der Oblerver veröffentlicht eine Unterredung, die An at ole Arance mit Bhilippe Carr über die volltische Lage in frankreich batte. Anatole France erflätte, der Rid tritt briands lei nicht nur für Frankreich sondern auch für seropa lebr ichlecht. Frankreich siehe der Gescht der Isterung gespenüber. Briand habe auf ein Einverschmen mit Deutschland, insbesondere aber mit Rußland dinscrebeitet. Briand sei gestützt worden als Opfer der unzusenden und gewaltsätisch kransöslichen Kammer, deren miernaisenale Belitif der dah sei. Boincaré werde Frankreich zweiselbas an den Rand des Abgrunds führen.

Beitere wichtige Reben in England beporftehend.

D. London, 23. Jan. (Cia. Drabtbericht.) Es ist mögnd, das heute. Montag. As qui ib und Lord Gren in der
karbeinerkaminlung der unabbängigen Liberalen zu der Rede
kood Georges Stell ung nehmen. In diesem Falle würde dasch George in einer weiteren Rede darauf resselleitieren und einem wabricheinlich mehr als das setztemal auf die undernolitischen Fragen namentlich auch auf die dene der Reuwahlen eingeben.

Der frangöfischenglische Schugvertrag.

W.T.B. Paris, 23. Jan. Wie der "Matin" mitteilt, witampt die fransöliche Regierung von der englichen Regieur, die der Schuftber Kenterung von der englichen Regieur, die der Schuftber der den und er eine die Dauer von sau, indern für die Dauer von fünfund der von dat in dat en abseichten werden lolle. Die fransöliche Regiesung verkame termer, das iede deutsche Berleitung der von anderten dekenten Linden als ein deutschie All des landen wirdes, durch den der ausm fooderis geschaften würde, daber deutsche Angriff gegen die englischen Linien im Rheinsand folle ebenfalls als Kriensat! beseichnet werden, der die fransöliche Dilfe von leibst gegeben lei. Schließen werden der kelben Mächten in einer Militärische Hile swischen der den Under Mächten in einer Militärische Dilfe swischen der den Ausberacht werde.

D. Paris, 23. Jan. (Eig. Drabtbericht.) Mie die

D. Paris, 23. Jan. (Eig. Drabtbericht.) Wie die Schliefe Zeitung, die "Belgische Aatson", mitteilt, dat die seische Regierung der Bor-lag nemacht, das belgisch-französische Wilitärabkommen Behre 1920 in eine dem belgisch-enalischen Garantiesung anglage Allians umzubroen.

Der bentiche Bahlungsplan,

somenes Bedingungen für feine Reife nach Genna. D Baris, 23, Jan. (Eig. Drahtbericht.) In einer der ist Reien ioll Boincare Lloud George mitieilen, daß er, inem ieiner Münlche nachautommen, die Möglichleit. Dam dienne au geben, in Erwägung sieden will. Doch ische er dufür die endrültige Garantie an erbalten. Dach ische er dufür die endrültige Garantie an erbalten. Doch ische er dufür die endrültige Garantie an erbalten. Doch ische er dufür die endrültige Garantie von erbalten. Doch ische Ertrages dischutiert, noch daß urplöstlich eine des Leertrages dischutiert, noch daß der Metanduntt keben, daß die Alliam nicht erft im dem Stertrages dischutierten der Moenbild wirflam werden mülte, wenn den die die Gide in der una Polens möchte er in den gering die Bestimmung ausgenommen wissen, daß für der ines dertichen Anarities auf die öftlichen Rachbarn die dertich der Kegierung aufammen wieden, um die au ergreitenden Mannahmen zu

Die ruffifche Delegation für Genua.

D. Baris. 23. Jan. (Eig. Drabtbericht.) Rach einer Assten hier eingetroffenen Meldung werden Lenin Istillässe der in die Filhrer der ruflichen Delegation wird fich dann noch aus fellewillichen Gesandten in Rom. Barowsti. In die Rome Boltstommissar für die Angles auf Litwin off, dem Boltstommissar für die Angles Istilläum St. und dem ebemaligen Gesandten in Rome Balle kulammensehen.

Seaf Cforga italienifcher Botichafter in Paris.

W.T.B. Baris, 22. Jan. Wie einige Abendblätter in liebt die Ernennung des Grafen Sforda sum beildafter in Baris bevor, Graf Bon in ber letzige Botichafter, werde feinen Vollen

Die Sigung bes Auswärtigen Ausschuffes.

Br. Berlin, 28. Jan. (Eig. Drabtbericht.) Da der Abserdingte Strelemann erfrankt war, trat der Auswärtige Ausläus heute vormittag 10 Uhr unter dem Borfin des Ara bermann Müller anlammen. Beratungsgebeit hond praren die Berichläge des Bertreters der Sowietregiestung Karristill Augendlichlich dat Reichslangler Dr. Witt das Wort.

Die Landtagsmahlen in Brannichweig.

W.T.B. Braunichweig, 23. Jan. Bei den im ganzen Staat Braunichweig geliern abgehaltenen Landtags-wahlen in ber Stadt Braunichweig geliern abgehaltenen Landtags-wahlen wurden in der Stadt Braunichweig geliern und 43 305 für lämtliche lozialütülchen Bartelen abgegeben. Nicht gewählt baben in der Stadt Braunichweig eiwa 10 Brosent der Aäbler. Stimmensuwachs haben erhalten: der Landeswahlerbend 6600, die Demokraten 1000, die Nichtheitsivzialdemokraten 3000 und die Kommunisten 3000 Stimmens versieren. Nach den aus dem aanzen Lande voolligenden nichtamtlichen Wahlergebuissen deben die Lozialistischen Farteien. Bate 70 000 Stimmen mehr erhalten als die directien Barteien.

Gine banerifche Gefandtichaft in Stuttgart.

W. T. B. Münden. 23. Jan. Die Regierung legte dem Landtag den Entwurf einer Berordnung über die Er-richtung einer baverischen Gesendtschaft in Stutigart vor, die am 1. Kebruar d. I. in Wirklamkeit treien soll und dem Etaatsministerium des Außern unterstehen wird. Es er-scheine geboten, die frühere Gesandtschaft in Stuttaart wiederderzustellen und ihre Wirklamkeit auf Baden und hessen auszudeknen.

Die Stadt Fürth gegen eine Bereinigung mit Rurnberg

Br. Fürth, 23. Jan. (Eig. Drabtbericht.) Durch Boltsabit immung wurde am Sonntag in Nürth der leit Wochen mit großer Zeidenlichtlichkeit geführte Kampf für und gegen die Bereinigung der Stadt mit Rürnberg nienem überralchenden ben Ergebnis ausunsten der Gegrer entichieden. Bei ungefähr 80 Brozent der Wahlderingung ihr Bertiligung fimmten gwei Drittel der Wähler gegen und mur ein Drittel für eine Bereinigung der Stadt Kurth mit Rürnberg.

Der Streif in der Schwarzwalder Uhreninduftrie beigelegt.

W.T.B. Freiburg, 21. Jan. Rach zweitägiger Berbarding ift es swiichen Arbeitaebern und Arbeitnehmern ber Schwarzwasber Ubrenindustrie zu einer Einigung gefommen. Die Arbeit wird in allen Betrieben alsbald wieder aufgenommen.

Die Wieberherftellung bes Rabelverfehrs mit Amerita,

Die Wiederherstellung des Kabelverkehrs mit Amerika.

W.T.B. Berlin, 21. Jan. Die kürslich in Berlin mit der Commercial Cable Co. und der Western Union Telegiabh Co. gesübrten Berhandlungen über die Wiederberstellung des Kabelverkehrs swischen Teutschland und den Pereinigten Stoaten, an denen deutscherfellt Dr. Solm sien für die Deutsch-Atlantische Telegraphengeiellichaft und Max Wardnrag und Dr. Melch or für die neuaedikbeit beutsche Kabelgruppe beilnahmen, gelangten nunmehr au einem serischen Union Telegraph gemeinschaftlich mit der neuen deutschen Union Telegraph gemeinschaftlich mit der neuen deutschen Union Telegraph gemeinschaftlich mit der neuen deutschen Union Telegraph gemeinschaftlich mit der Deutsch-Atlantischen Telegraphenscheichschlich mit der Deutsch-Atlantischen Telegraphenscheitschlich wiederberstellt, lobah die noch erforderlichen ichwierigen Vorarbeiten zu den Perkandlungen beendet ind Jur Kliedereinstähung der Berbandlungen beendet ind Jur Kliedereinstähung der Berbandlungen begab sich in amischen der Oberpostrat Arendt nach den Vereinigten Staaten.

Borlaufig fein Sanbelsvertrag zwifden Deutschland und Amerifa.

und Amerika.

W. T.-B. New Bork, 22. Jan. (Durch Junkbruch.) In Beantwortung eines Schreibens der Rew Vorker Kaufmannsvereinigung, die ihre Mitwirkung dei den Berbandungen über einen neuen Dandelsvertrag mit Deutschland anbot, erklärte Sandelssekretär Dovver: Uniprünglich war geplant, über einen solchen Vertrag zu werhandeln. Wir beschlosen aber die Angelegenbeit vor läusig au vertagen Dies ist auf die Tatlacke aunderstützen, das wir uns in unferem Bertrag mit Deutschland im belonderen Rechte und Korrechte vordehelten, die den Alieierten und alieierten Mächten durch den Bertrag von Bertalltes verlieben wurden. Nach reislicher Überlegung lamen wir zu der Ansicht, das die Bestimmungen des Verlages die Interesen der amerikanischen Geschäftswelt ichiken, auch ohne das wir in Berdandlungen über einen besonderen Dandelsvertrag eintreten.

Ein neuer Schritt ber Botichaftertoufereng bei Mugarn.

Ein neuer Schritt der Botschafterkonserenz dei Ungarn.

Hm. Paris. 22. Jan. (Haves.) Die Botschafter. fonderenz det beschaften, die allierten Bertreter dei der unwortschen Regierung zu beganftragen, dei dieser einen Schritt zu unternehmen, um ke zur Beobachtung der einen Schritt zu unternehmen, um ke zur Beobachtung der nicht intilden Klausseln des Bertrages von Litanon aufzusordern, insbesondere destallich der Ansbedung der Militärdienktossenkoflicht und der Entsglüng der Kostausseher. Die alliterten Bertrieter lellen die unggarische Regierung zum letztenmal der netunern, dass ihe fich genau an die Beichsühe der Kontrollichmittlich zu balten habe.

W.T.B. Baris, 22. Jan. Das "Beitt Journal" glaubt wu wisten die kenten habe.

W.T.B. Baris, 22. Jan. Das "Beitt Journal" glaubt wu wisten die erst kezierung debe die Ausmerstamseit der Botschaften Kegierung gesenlt, die bestürchte, das der retriedere, die Mieder kezierung lässige deshalbeine neue Warnung der Allierten von Unter der Androhung, men werde Ersteiler Karl nach einem von Europa sehr entiernish Reienialgebiet desortieren, menn er den gertnaßen weiten Berinal undernehmen.

Bum Tode Benedifts XV.

Das papitliche Tejtament,

Hm. Nom. 22. Jan. Savas weldet über das päpfiliche Testament: Benedist XV. hinterläßt iein Bermögen und iein Beitstum in Begli seinem Ressen. Joseph della Chicia. Bon dem. was sich im Batikan besindet — ichried der Bapk — "habe er nur die Aubnichung gehabt, und keiner seiner Angehörigen könne daber etwas davon verlangen." — Des Testament wurde von Kardinal Calvarri vor sämtlichen verlammelten Kardinälen norgeleien und ist kurs und bündig.

Die Uberfiffrung ber Beiche.

Die liberstührung der Leiche.

Hm. Rom. 23. Jan. (haves) Auf dem Betersvich und vor der Balilika des Batikans bewegte lich den ganzen gestrigen Tag über eine große Menichen menge. Irok des großen Gedränges ereignete sich kein Zwischenfall. Die sterblichen überreite Beneditis XV. wurden teierlich vom 3. in den 2. Stöck den Ihronigal, verdracht. Die Kardinäle, Kirchenfürsten, Diplomaten und Hofwürdenträger komen von 2% Uhr ab im Batikan an. Das diplomatische Korps begab sich dirett in die Wohnung des Kardinäls Kalvarri, während die strehlichen Würdenträger sich in des Jimmer des verstorbenen Papites begaben. Der Jug ietzt sich 3.25 Uhr in Bewegung. Die Leiche des Bandes seint einen rubigen Gesichtsausdruck. Die Gesichtsause find nicht werändert. 10 Robelgardischen bildeten die Ehrenwache. Die Kriften und Familienungehörigen des Papites solgten der Leiche, dann kamen die Kardinäle Bannutelli, Delai, Galvarri, Kanucci, Taco, Krühwirth, Gesauet, Grenita. Billot und Lega, verschliedene Bikhöde und Chorberren, Brinz Aldodradini, der Kommandant der Kobelgarde, und Brinz Chigi, der Konflave Marschall. Den Schlub des Jusses die der Eriche keiche Abeilung Kobelgarden. Dem en vermittag 2 Ilde wird die Leiche nach der St. Veterstürche überzessührt, wo sie öffentlich ausgestellt wird.

Das Seilige Rollegium.

Hm. Rom. 22. Ian. Das beilige Kollegium sählt segen märtig 61 Karbinäle, barunter 31 Italiener und 30 Auslander. Unter den letieren befinden sich 5 Krausolen. 1 Belgier. 3 Deutliche, 2 Ofterreicher. 1 Ungar, 1 Tickecho-llowate. 2 Bolen. 1 Holländer. 6 Spanier. 1 Bortugiele. 8 Amerikaner. 1 Kanadier, und 1 Krafilianer. Die Blätter ind der Andicht, daß für das Bontifikat in Betracht kommen die Kardinäle War. Katti. Erzbilchof von Reiland. Lafontaine. Batriarch von Kendin. Rafi. Erzbilchaf von Bila und die Kurienkardinäle Galvarri, Bissetti und Dualdi.

D. Asm. 23. Jan. (Eig. Drabibericht.) Das Kardinalstollegium bielt nater Borfik des Kardinalstaatsfektetärs Galvarri leine erste Berlammlung ab, um über die Beisiehungsseierlichkeiten und das erforderliche Konstlave Bestimmungen zu treffen.

Br. Köln. 23. Jan. (Eig. Drabibericht.) Rach einer lirchenantlichen Mitteilung des Ersbischofs von Köln üben bis zur endgültigen Babl des neuen Bapites Kardinalstaatsleftetär Galvarri und Ginecco die Regierung der katholischen Kirche.

Br. München. 23. Jan. (Eig. Drabibericht.) Der Ministerrädent Graf Lerchen felb bat beute dem papitlichen Runtins Bacelli und dem Kardinal-Ersbischof Dr. v. Faulbaber der Bewertschaftet. Kardinal-Ersbischof Dr. v. Faulbaber wird sich am Mittwoch oder Donnerstag dieser Woche zum Konflave nach Rom begeben.

Eine Erffarung Dac Cormids

W. T.-B. Baris, 23. Ian. Senator Mac Cormid iandte an die "Chicago Tridune" ein Telegramm um den Einwendungen enigegenautreten, die infolge keiner einstimmig im amerikanischen Senat angenommenen Resolution segen ihn vorgebracht werden. Der Senator erklärt darin, dan swiichen den Borenäen und der Wolfen mehr als swölf Regierungen beitänden, von denen viele Schuldner der Bereinisten Staaten seien. Seit dem Waffenkillkande dabe Amerika Europa etwa seden Milliarden Dollar vorgeschossen. Im vergangenen Iahre habe die Ausfuhr der Verzeinigten Staaten die Einfuhr um zwei Milliarden Dollar überkiegen, was weitgehende Kreditaktionen zur Borausschung sedadt dabe. Die enropäischen Regierungen, beits Amerikas Massengenolsen, teils Amerikas Feinde während des Krieges, und die Neutralen hätten unseheure Summen verzeudet nicht nur sitr den außerordend Amerikas Baifengenossen, teils Amerikas Feinde während des Arieges, und die Neutralen hätten ungebeure Summen vergeube februtalen hätten ungebeure Summen vergeuben lichen Biederaufdau, sondern auch für große militärische Einrichtungen, für ein ungeheures Ivisteamtenheer und für die Jahlung ihrer inneren Schuld. Die Taskache der iortgeiebten wachsenden Berwendung von Ivisteamten und der Unterhaltung großer deere erwesten nicht nur Imeisel im Geste des amerikanischen Staatsdürgers in dezug auf den Frieden Europes und dessen wirtschaftliche Jukunft, sondern üeste auch die Frage an ihn, welche Rolle er (der amerikanische Etaatsdürger) dei der Aufrechterhaltung der entsposischen Gerte spiele. Bon seiner eigenen Regierung dabe er die Finschaftung der öffentlichen Ausgaben verlangt, und werkehen haben des dronischen Ausgaben verlangt, und werkehen haben dies au welchem Grade die Vollisch der tremden Etaaten und das dronische Desiait der europäischen Regierungen tasu beitrügen, die wirtschaftliche Unordnung in der Welt, die Arbeitslossacht der amerikanischen Arbeites und das Sinsen der amerikanischen landwirtschaftlichen Arbeites und das Sinsen der amerikanischen landwirtschaftlichen Production herbeisussüberen. In Amerika denke man, das es Billist sei, wenn man den Arbachen nachaehe, dah es aber auch Hilbe disse an dem Biederantban der trangönischen Dörfer teilzunehmen und durch Rahrungsmittel die ungarischen, deutschen, volnischen und kahrungsmittel die ungarischen, deutschen volnischen und hand Rahrungsmittel die ungarischen, deutschen volnischen und kahrungsmittel die ungarischen, deutschen von des Desiait der Regierungen autrechterhalten sowie dem den Buttere Ausgabe von Bapieraeld sortgeschilden werde, wenn die weitere Ausgabe von Bapieraeld sortgeschilden werde, wenn die weitere Ausgabe von Bapieraeld sortgeschilden werde, wenn die weitere Ausgabe von Bapieraeld sortgeschilden und der europäiliche

Sterio Serio Serio

im 3 Office as b

m

mit sum Gisbi sudit. L &

Wiesbadener Machrichten.

Entlaftung ber Finangamier.

Die neusekhaftenen Finangämter baben wegen zu starker überlostung die bestehenden Reichssteuergeiese noch nicht restlos zur Dunchkihrung bringen können. Die Veran is aung und Erheb ung der Steuern stodt namentlich bei den Gesehen, die eine Ermittlung der Grandsstädswertse zur Koraussteuung baben. Der Reichsstinangrat dat sich desbalb bereits einzehend mit der Frage beschäftigt, auf weiche Weise die Finangämter sofort zu entlasten und die Veranlagungsarbeiten zu vereinbeitlichen und zu vereinschen waren. Eine von seinem Mitzelied Dr. Beründlung und auf Grund der sich daraus flar ergebenden Folgerungen die einzige Abbilse in einer Abtrennung der Grundstücksbewertungganderten von der einentlichen Steuerveranlagung ihre Ubertragung auf vorhandene Landesbehörden, die diese Arbeiten für Landeszwede beteils ausführen und in einer Veremischung der in einer Veremischen Steuergelebe durch Die neugefchaffenen Finangamter baben wegen zu ftarter Arbeiten für Landeszwede bereits ausführen und in einer Keremischung der in Betracht sommenden Steuergesede durch Schaftung eines einbeitlichen Begriffs "Grundstüdwert". Für Kragen vorlangt die Deukschröft die Übertragung diese Arbeiten auf die staatlichen K at ast et am et et, um eine einseliche obsettive und doch möglicht ichnelle Beranlagung sicherzustellen. Die Kotasterämier sind in Preußen die einzigen staaslichen Behörden, denen alle ersorderlichen Unterslegen für eine einwandriese Wertermittlung zur Verfügung steden. Sie sind dett 30 Jahren mit diesen Arbeiten betraut und verfügen über ein eingearbeiteies Bersonal. Das von ihnen leit Jahrgebuten jür eine objektive Wertermittlung geschaftene und von Jahr zu Jahr verbelserte Waterial kann von ihnen leicht für die jeht ersodersich werdenden Grundsklidsdewertungen nutsbar gemacht werden, da es dis auf den beutigen Tag fortgesischt ist. Die Katasterämter erbalten außerven von allen Borgängen, die für die Beurteilung der Grundsklidswerte von Bedeutung sind, amsliche Kenntrius. So übersenden ihnen z. B. die Minsgerichte dei jedem Eigenstumswechsel die vorhandenen Kausverträge, serner werden ihnen die Atten der abgeschlosienen Pachtitetiachen zur Einskatundung und Bernakung zugestellt. Die aus allen brauchtigen werden der Grundstücken und Bernakung zugestellt. Die aus allen brauchtigen ihnen die Atten der abgeichlossenen Bachistreisiachen zur Einschinschme und Benutung augestellt. Die aus allen brauchdaren Kauf- und Bachtveisen für gleichartige Grundstückertigkeiteten allgemeinen Schätungsmertmale dilben die lächere Erundsage für eine eindettliche, gleichmäßige und gerechte Wertermittlung. Die etwa notwendig werdende Berkalichtigung besonderer Umftände wird durch Aussehung vorläche und ertschundigen Personen sichergestellt. Schon die Ermittlung der Grundstückswerte für das Reichsnotowserbätte auf Grund der den Katasterämtern zur Fertigung itobenden Unterlagen und Ersabrungen ichnell und sachgemäs auf diese Weise von ihnen durchgesübrt werden lönnen.

auf die,e Weise von ihnen durchgeführt werden können. Sie kannten die Bedeutung der vorkandenen Merte und wusten, welches Gewicht diesen Werten in jedom Einzelfall beigelegt werden durste. Die Finansämter dagegen standen diesen Arbeiten stemd gegenüber und mußten verlagen, wellschen Jeit, Bekonal und Unterlagen für eine obiektive Prüfung der von den Steuerzahlern geltend gemachten Merte seblen. Für eine sechgemöße, obiektive Durchführung der Grundführung ist es deshalb von größter Bedeutung, daß die Wertvermittlungsbehörde, also das Katalteramt, die Werte in Juhunft auch in erster Instanz selftest, und zwar unter Angliederung eines Ausschweisen vorliebt, und zwar unter Angliederung eines Ausschwises von vorliebt, und dachtundigen Personen. Ju dieser Forderung baben auch die nach Anhörung von Sachvesständigen gesasten Beschlüsse den Steuerrontrollausichalses und des Finanzpolitischen Ausschwises im Reichswirtschaftsrat gesährt. Als Berufungsindianz könnte das Finanzserichten den Finanzeitung diesen Bereichen Gesenzener wäre von den Kinanzeitungen ohne weiteres zu übernehmen und hätte für alle Steuerzwecke zu gelien.

Auch bei einer Landesgrundsteuer in Preußen und bei der Besteuerung des Erund und Bodens durch die Gemeinden wäre von diesem Wert auszugeben. Es könnte dann nicht mehr vorfommen, daß der Wert ein- und desielben Grundstilds von verschiedenen Bedörden vernichten ermittelt wird, und daß sede Behörde ihren Wert für den richtigen böll. Ter Steuersahler wird derartigen verklichen ehm Graednissen besteuer Gelegenheit geben, die Behörden mit Einsprücken zu delästigen. Steuergwede gu gelten. iprüchen su beläftigen

Die Finanzämter würden durch die angebeutete Organisationsanderung wort und wesentlich von einer Arbeit entlastet werden, deren Aussührung ihnen unmer unüberwickliche Schwierischeiten bereiten wird. Für das Reich und für den Staat wird sich eine weientliche Vereinsachung und Verbilltgung der ganzen Wertermittlungsarbeiten ergeben, die Arbeiten selöst aber werden an Gute, Zuwerläsigseit. Eindeitlichseit und Sachlicheit gewinnen.

Es wird eine wichtige und dringende Aufgabe ber ge-leigebenden Körperlchaften sein, die Reichsabgabeordnung entweckend zu ergangen und eine Reform der Beranlagung

m ber angedeuteten Art bestoigft einzuleiten, bamit fie bei ber Durchführung ber neuen Steuergefete bereits wirkem werben fann.

— Eupernumerare werben, wie uns das Fressemt bes Magistrats mitteilt, su Oftern d. 3. bei ber ftabtischen Bermeltung nicht eingestellt.

waldens nicht eingestellt.

— Für die Einrichtung von läuls und aufgabefreien Rachmittagen zur Beiärigung der Schulfugend in gefunden Leibesübungen iowie von Wanderungen tritt der Minifter für Bolfsbildung in einem Schreiben an den Jentraleusdaus illt Bolfs und Jugendfpitele ein. Er erfärt sich dankbar für das Interesie des Ausschusses. Die Unterrichtsverwolltung werde wie disder dazu beitragen, das die Einrichtung nach Möglichfeit durchgeführt wird. Der Jentralausschus könne insbesondere solche Kreise auffären und zur Mitardeit willig machen besten, die die Bedeutung der neuen Einrichtungen für das Bolfswedt vertennen und noch widerstreben. Wo sie unterdlieben ein sollten, soll dies zur Kenntnis der mediändigen Vrovinstallaufauschlegten oder Regierungen gedracht werden, die das Mötige veranlassen werden.

— Gute und ichlechte Weibnachtspenden. Von einer

Der Ankauf von Gold für das Reich durch Reichs-bant und Aoft erfolgt in der Wede vom 28. bis 29. Januar 1922 zu 780 M. für ein 29.Marstrud und von 390 M. für ein 10-Marktud. Für die ausländischen Goldminsen werden entforechende Preise gezahlt.

murde in dem Frieurseichält am Sauntsahnhof einsebrochen und Frieurgeräte im Wert von 5000 M. geraubt. Einer der Täter num sich beim Vertrimmern der Fenkter eine erdebliche Vertekung am Tinger zugezogen faden. Angaben, die zur Aufklärung der Sache dienen tönnen. sind nach Jimmer 13 des Polizeiprösidiums zu richten. Am 21. d. M. wurden aus einer Mohnung in der Morikstraße für 20 000 M. Wölche und Kleider gestehlen. Mitteilungen, die zur Ermitisung des Liosautes führen können, sind nach Zimmer 19 des Bolizeiprösidiums erdeien.

Der 3. allgemeine beutiche Santenmarkt, verbunden mit einem Markt für Futters und Dangemitel, landen. Maschinen, Serüte und hilfskoffe, weicher am 31. Januar d. J. ir den Gafamträumen des Zoologischen Gartens zu Bertin heitstindet, wird von über 300 Musskellern beschiedt und
noch den dishertgen Unmedungen von mehreren Tausend dendelosiemen.
belucht werden. Im Tage vorher sindet mittags 2 Uhr im Tausnhiem
rales eine von der Bereinigung der Samenhändler verankaftete Bertales eine kon ber Bereinigung der Samenhändler Berträge gehalten
erth. Bolisciprofibiums erbeien

Borberichte Aber Annit, Bortrage und Bermandtes.

. Conbertongert ben Deutichen Dafiterverbanbes. Wie fcon bereits angefindigt veranstaliet die Ertsverwalfung Miesbaben des Deutscha-Kustlerverbandes am Breitag, den 27. Januar, abendo 71/2 Mit, im geden Saale des Kurbaufes Wiesbaden ein Sonderkangert. Der Rein-ertrag dieler Berankaltung ist ihr die Weiterausbildung von begabten andemittelten Orchestemusikern bestimmt. Das Orchester wird sich aus

120 Tonflinklern (Autorchefter, Stanteihenterochefter und andere Webebener und Molnger Touflinkler) jusenweniehen. Die Leitung in Kongertes liegt in den Haben von Mulitbiectior Cool Schnicht Mobern merden erfflaftige Geliffen, deren Naman nach destaunt gegeben wen, untwitten. Der Kartenosrocitauf findet ab Moning, den 23. Jer den der Lagestaffe des Kunhaufes flatt.

" Teibone. Der deitie Chonnementschend findet am Frentfinzter Dem Jens flatt.

Mufit- und Bortragoabenbe.

Briffs und Bortragoabende.

Bertsagsabend Falier Grobennig: Anthropologie und Merion.
Ter zahlreich erichienenem Kröitum behandelte der Kodner zunächt zu eigehe, wie Dr. Steiner dei aller Anertennung der von Hadel verligten Ferdenfte wer rein sein wir eigen Farkbergefinnung und seiner Anertennung der von Hadel verligten Farkbergefinnung und seiner Anabeutung deiner Ersebuh wisenschaftlichem Gebiete der miteriellen Knadeutung deiner Erzebuh wisenschaftlichen Kontomas ichen am Erdentung und Denfen; an nabem Willsenichaft ift ein Erzebuis von Beodachtung und Denfen; an nabem Beispielen wurde gezeigt, daß die materialiklichen Anichaunngen einer entsprungen sind. Gest und Staff sind nicht zeinem ken einender zu densen sind, diese und einen Kanton zu der Anabern zu denfen, durchtingen Ko gegenseitig in mennigsachen zu sen einander zu denfen, durchtingen Ko gegenseitig in mennigsachen zu Kurmgen, demen auch die Atherliche und altralische West anerhört. Im Kurmgen, demen auch die Atherliche und altralische West anerhört. Im Kurmgen, denen auch die Atherliche und altralische West anerhört. Im Kurmgen, denen auch wieder wie gesehrt. Aus Gestelle eine mund werden. An gewichtigen Wege getan hat, auf dem er auch wieder wie erfen Schritte auf diesem Wegensteinen unmittelbaren Infammenschauen des Phylischen unt dem Rerabile eine Kaltumissen der Kurmgen der Frechenben Kunsprache über religiöle Fragen denen und zeine fichten und eine von Herre De. Annaer, Lagean is in hier kunsprache ihr den der Kaltumissen der Kaltumissen der Kaltumissen der Schriften und Erzelinger auch beimen Massen kan eine Der Kaltumischen der Herben Erzeligische Fragen denen und publische Erzeligische Erzeligische Fragen denen und publische Erzeligische Fragen denen und publische Erzeligische Erzeligische Fragen beimen und perkeiten und Christentum.

Mus bem Bereinsteben

The blessjöhrige Jahrenbamptversammlung des "Anartette vereins Wiessbard und ein eine sereins Wiessbard von den ist. Jannar katt. Der mu 1. Bersthereben Herrn Jasob Midel erkattete Jahrendericht gad ein ein einem ihrenliches Bild eren abgelausenen is. Bereinsjahr. Es war ein Junel von 128 Kitgliedern zu verzeichnen, so das der Berein heute die kahn non 128 Kitgliedern zu verzeichnen, so das der Berein heute die kahn non 128 Kitgliedern zu verzeichnen, so das der Gerein heute die kahn non 128 Kitgliedern der Kahlendern der kelbemusten Zeitung seinen Herrn Gustan Kitgliedern der Kahlendern der Kahlendern der Kahlendern der Kahlendern der Kahlendern der Kahlendern karl Göttert 1. Schriftschapen, Karl Karlender Gild 2. Bertigender, Karl Göttert 1. Schriftschapen, Karl Linkendern Gescher Kunfallenwart, Christian Euler, Anton Weis und Ischen Herren Feder Kunfallenwart, Christian Euler, Anton Weis und Ischen Herren Gebeder, Kehler und Kinn, Moner, Siden mann und Friedrich Julummensetzt. Die Rechnungsprüftungsfanzille übernehmen die Berren Gebeder, Kehler und Kinn, Kach lebhaiter die kernehmen der Kerren Gebeder, Kehler und Kinn, Kach lebhaiter die kernehmen der Kerren Gebeder, Kehler und Kinn, Kach lebhaiter die kernehmen der Kerren Gebeder, Kehler und Kinn, Kach lebhaiter die kernehmen der Kerren Gebeder. Kehler und Kinn, Kach lebhaiter der kernehmen der Kerren Gebeder. Kehler und Kinn, Kach lebhaiter der kernehmen der Kerren Gebeder. Kehler und Kinn, Kach lebhaiter der kernehmen der Kerren Gebeder. Kehler und Kinn, Kach lebhaiter der kernehmen der Kerren Gebeder. Kehler und Kinn, kach lebhaiter der kernehmen der Kerren Gebeder. Kehler und Kinn, Kach lebhaiter der Kerten der Kerten

für die Gofallenen, die im Schaufenfter der Firma Schulz u. Schalles er gestellt ift, findet am Senntag, vermittage 11 Uhr, im der Tarne (Viatter Strafe 18) fiett

Aus Proving und Nachbarschaft.

Dine Millionenunterichlagung.

fpd. Jenntsut a. Ri., W. Jan. Der Profinist Horien Beat bat bei der befannten Speditionssirma Allied Alliediller u. Co., selber eine Bertrauensstellung inne hatte, eine i Rillian Ramantsfolgen. Rosbardt hat den größten Teil den Geldes in einer Speligen Leikensmeise, die schlecke in seinem Mochaet Gnische Hollien Leinem Mochaet Gnische Bodist Tagesgespieren gewerben war, serbaucht. In seinem Mochaet in innen die Kriminassamten noch 200 M. vor. Mochaet werkelbet. Die Tätigfelt eines Bollgeifunber.

Bom Untertaunno, 21. Jan. Der Arelopolizeifund mer in Po. Wom Unterfanne, 21. Jan. Det Arrispolitzeihund wer und 1921 in 30 Julien bermagteigen worden. In T Diebschlestein ben bie Täter burch bie Tärigkeit bes hundes ermittelt. In 11 State nicht ber Sand fichter mit Erfolg, boch fannten die Täter nicht blicht werden. Bei den übrigen Jüllen weren Spuren der Täter vorhanden oder durch die Lönge der Jeit und der Mitterungseit vernichtet. In einem Jull bei der Sund die Spur noch nach 21 Sie wertelle.

Sobe Sotzweeife.

1! St. Coarsheusen, 22. Jan. Bei ben Holzversteigerungen, de ben seischen Mochen in den verschiedenen kenachdarten Gemeinden im sein der verschiedenen kenachdarten Gemeinden kunden heben, nurden geradezu unglaudlich sich Preise erzieft, die dei Euchenschie zwischen von die 1700 R. und dei Eichenholz zwischen des dies 1000 Bi. und der Eichenholz zwischen der die 100 Wellen murden sogar Sio R. erlößt. Durch diesen günstiger bie fall der Kinstienen fließen den Gemeinden recht erbedliche Einnahmen

Schweren Rebelungliid.

w. Lindurg. 22. Jon. Gin mit muhreren Comneficiten beite in Scheifchlitten murbe gegen einen Haum geschlenbert, webei ein Seine schwere Sedenverletung und Bervenfung bes hüftigelenten anderer eine schwerze Mnterichenteleneutsung erlitt. Ein auberer Chifur in ein Fuhrwert; bem Robber wurde ber Leib ausgeriffen, in eine folgerine Ongereiten mitte wurde eine fofortige Operation notig murbe.

(16. Bertfetjung.)

Rachbrud perboten.

In der Racht.

Roman von E. v. Rrant.

36 muß mir bie Cache erft einmal gang aus bem Ginn ichlagen", murmelte er por fich bin. Dabei griff in einen bequemen nach einer Seffel und vertiefte fich in ben Leitartifel

Rachbem er die Zeitung aufmerksam durchgelesen hatte, schrieb er noch einige Briefe, kleidete sich dann gemächlich und sorgfältig um und erschien kurz vor zehn Uhr in dem strahlend hell erleuchteten Cafe Stiftol.

Er war taum eingetreten und begann fich fuchend umgufeben, ale fich in einer Cde eine hunenhafte Gefialt erhob und ihm lebhaft zuwintte.

Eidert wand sich rasch zwischen ben dichtbesetzten Tichen hindurch und wurde von Angern mit einem freundschaftlichen Klaps auf die Schulter begrüßt.

"Na, da bist du ja, alter Anabe", sagte der versmiste Riese. "Spät tommt ihr, doch ihr tommt! Ich babe mich in meiner arwartungsvollen Einsamfeit bier angediedert. Darf ich die Herren befanntmachen? Graf Isolan — ach, Parbon! ich meine herr Eidert, Leutnant von Hassel, Rittmeister Brandes, Baron

Gleich barauf hatten die fünf Herren Platz genommen, wobei Angern es mit scheinbarer Ungeschicklicheteit einzurichten wußte, daß Sidert neben den Baron zu sitzen kam. Der Detektiv machte anfangs keinen Gebrauch von dieser günstigen Figung, sondern unterstielt sich mit dem Rittmeister Brandes, rief dann nach dem Kellner, bestellte sich ein Beessteat und eine Flasche Rheinwein und wandte sich erst dann wie aus Höslichesterischlicht nach links leitsrüdficht nach lints.

Ich weiß nicht, ob ich Ihren Namen richtig ver-ftanden habe . . . Baron Rainer?" fragte er verbind-

lich, und als ber große, auffallend ichlant und elegant gebaute blonde Dann fich nur mit einem liebenswürdis gen Lächeln stumm zustimmend verbeugte, suhr er fort: 3hr Name ist mir nicht fremb. Ein Sefannter von mir war vor einigen Jahren in New Yort und ist dort öfters mit einem Baron Rainer gufammen gewesen, Sollte bas ein Bermanbter von Ihnen gemejen fein?

"Gin gang nager fogar", lachte ber Baron, und unter seinen ichmeren Augenlibern gudte ein rafcher

Blitz zu seinem Nachbarn herüber. "Ich selbst, in eigener Berson."
"Ah, das ist sa merkwürdig", erwiderte Eidert in harmsos befriedigtem Ton. "Ich sag's ja immer: Die Welt ist erstaunlich klein! Mein armer Freund hat leiber nicht wie Gie bas Glud gehabt, in bie Beimat gurudgutehren. Er ging nach bem Bilben Beften und ist ba auf irgendeine unheimliche Weise . . auf der Jagd oder bei einer Revolverschießerei umgetommen." Wie hat er denn geheißen?" fragte Rainer nach-

"Erwin Dahlberg ... Er war noch blutjung ... "
"Ab! Erinnere mich nicht."

"Das fann ich mir benten, es ist ja jahrelang her. Soffentlich haben Sie angenehme Erinnerungen aus ben Bereinigten Staaten heimgebracht?" fuhr Eidert in oberflächlichem Konversationston fort.

in oberflächlichem Konversationston sort.

Wieder hoben sich die breiten Lider einen Augenblick, und ein Paar tornblumenblaue Augen blicken den Detektiv rasch und sorschend an.

"Na, es geht halt. Langeweil' hab' ich ja nicht gestitten" sagte Rainer mit seiner müden, verschleierten Tenorstimme. "Berflucht schöne Weiber gibt's da."

"Ja, das muß man den Amerikanern lassen", erwiberte Eidert eistig. "Ihre Frauen sind schied und hibsch."

"Und verteuselt helle", seste Baron Rainer hinzu.

"Mit denen hat man 'nen horten Stand."

Eidert lachte gemütlich und begann sich mit den "Sindernissen" seines Beessteafs zu beschäftigen, wäh-

rend ber Rellner einen Rühler brachte und ibm liffen aus bet langhaffigen braunen Flafor

Die Unterhaltung murbe nun allgemeiner und ber fortschreitenden Stunde auch lebhafter. Eidert hielt fich ziemlich ftill und bette feinen Stuhl fo gut gerudt, daß er Rainer, ohne aufzufallen, nach Belit beobachten fonnte. Dieser hatte sich bereits eine 30 Flasche Seft tommen laffen und wurde immer Was er fagte, war eigentlich nichts w fprachiger. als die libliche Redemeife eines Lebemannes, abet bildhilbscher Abonistops und die weiche, nachla osterreichische Mundart — die bei ihm freilich, wi insolge langen Ausenthalts im Ausland, sehr ge-dert war — verlieben seinen Auserungen einen wissen bestechenden Reis, dem auch Eidert sich ni

ganz zu entziehen vermochte.
"Einen größeren Unterschied als den zwischen und Elhburg kann es allerdings kaum geben", der bei sich "Aber bei all der Liebenswürdigkeit konnicht viel harves und einen formen fer nicht viel heraus, und einen fo unficheren, flader Blid habe ich felten gesehen. Der fleine, rote De mund mit den weichen, geschweiften Lippen flöt wicht viel Bertrauen zu seinem Charafter ein.

Baron Rainer rief nach Rognat, ichentte fich ben anderen herren ein und wurde immer rebeli Doch gerabe jest trat ein Rellner an Gidert beran

"Da an der Tur ift jemand, der ben hern

Der Deteftio brefite fich um und erblidte fo Affistenten, ber vom Eingang aus ju ihm heriber Rasch stand er mit einigen entschuldigenden Mot auf, brangte fich burch und nahm Steinhofs Del in Empfang:

"Herr Eidert Fräusein von Seeheim hat eben telephoniert. Sie läßt sagen, Kräusein Larssen um zehn Uhr eine Depesche besommen und mare bem Nachtzun nach Berlin abgereist."

Schneiderin

ichon arbeitend. nimmt einige ausländ. Damen an. Abreffe zu erfragen im Tagbl. Berlag.

Echneiderin empf. fich in u. außer dem Sauf Rab. im Tagbl. B.

Berriffene Strümpfe!
Tadellofe herftellung.
Rinfe, Reroftraße 39.
Baiche 5. Bug. w. angen.
Sies, Geerobenitt. 11. 1.
Walchfray
hat noch Tage frei.
hannede, Walramitt. 31.

Mme. E. Meller, Kirchgasse 19, 11. Pédicure — Manieure. Von 12-7 du soir.

Manifure S. Fenbl, Gflenbonennaffe f. L.

Manifure

Berschiedenes

Wegen Raummangels für 2—4 Zimmer Möbel zu vermieten

(fomplett), auf unbesarenate Bett, pon befferer Dame. Offert, u. 3. 670 an ben Taabl. Berlag.

Welche Epeditionsfirma

fabrt nach Adln u. Gnute verich. Möbel mitnebmen ober bei andere babei-laben? Offerten unter S. 674 an b. Tagbi. R.

Bo

findet ein Madchen ca. 2 Monate lang

distrete "umahme?

Off. u. 81, 700 Tanbl.-B.

Brival-Angeiteiler

Gelucht eine mobl. Bohnung son 4 3immern u. Riiche

große Billa. Sind einverftanben, gute Miete zu sabien. Offert. 1. M. 667 an ben Tagbi.

bejucht möbl. Wohn. 4-6 3im... Kilche. Hab.

"Mädchenslim... Dochpart.
ader 1. Etage. Dauermiete. für drei erwachene
ihrtanen. Kulien. istori
oder iväter. Offerten u.
8. 658 an den Tagbi...
Ruffliches Edes. lacke

2. Jimmer
in des. Gamilie. Ang. u.
8. 663 an den Jagdi...
Mes. weichliertes.

Gut mobliertes Zimmer

im Zentrum ber Stadt
aciumt.
Offerien unier E 687
an den Tagabl.-Berlas.
Blösl. Zimmer
für einige Tage in der
Wöse zur Erteilung den
Interricht i. Galthof od
Brivat gelucht. Off. unt.
B 678 Tagabl.-Berlas.
Unteroff. I. liein. ichön.
MÖDI. ZiM.
Offert. mit Breisang. u.
6. 667 an den Tagabl. T.
Gut möbl. Zimmer
mit Heisung und kicht
imm 1. 2. in Nähe des
lidt. Krantenbaules gelidt. Off. m. Breisang
u. R 666 Tagabl.-Berlag.
Gebild. Dame

Gebild. Dame

(Ausländerin) fucht eieg. Hibbl. Gallati. eleft Licht), qute Bebienung u Benfion. Off.
E. E. 638 Tagbi. Berlag.
Galbes geigäftstätiges
Rtunlein lucht einfach
mobl. heigbares Mani.
sber Barterre 3 immer.
leiert. Off. u. D. 671 an
ten Tagbi. Berlag.
3wei geb. Damen luchen
3D21 11001. Jumm21

mit Sveifelaal und Küche ellein, in autem Saule. Off u. 3. 673 Tanbl.B. Drei belle sonnige mobl. Zimmer

auter Lage, m. Kuche Benutung) sit mieten il. für ein finberlofes benagt. Off. n. L. 674 in ben Taabl. Berlag. Rettes Kräul. fucht lofort gut möbt. Zimmer Jake Orantenstr. Off. u.
1 672 Lanbl. Berlug.
3mei Damen suchen
200111- U. Gellaf3. nur beff. Saufe ober toce. Ruchenbenun, und ebjen, erm, est, mit 3 mobl. Zimmer mit Rab u Rüchenben in gut banje (en Billa) a Case jucht Gam, brei ermacht. Berionen. Canaforium Rerotal.

Dame in möslieries Gamille onniges 3immer. tte um monatlichen reis für Bobn... beis... icht u. Bebienung unt. Erz an den Ianblatie

n da toma toma cernin c

ch felig

cDd

en 1 Si

Diobl. Zimmer nit Alavierbenutung. v. nit Alavierbenut älterer Dame zum gebr. gejucht. Rabe gebr und Langgaffe. der und Langgaffe. der unter F. 671 der Jagbi. Berlag. Terusiät. Fräul. lucht möbl. Zimmer

Chepaar, Ausl. 2 Zimmer

mit voller Berviles... in beuticher Benion. Ang. mit senauem Breis unt. 6 671 an d. Taghl.B. Kür berurstät. Herrar gut möhliertes. freundliches Zimmer gelucht. Offerten urter B. 672 an den Taghl.Berlag.
Melterer Berr lucht fonniges möbliertes

fonniges möbliertes 3immer. Offert, mit Breisang. u. I. 673 an ben Tanbl. B. Ruff. Dame

gut möbl. 3immer

Möbl. Zimmer feparat u. ungestört, von herrn gefucht. Ang. mit Breis unter 3, 672 an den Taght. Berlag. Anftanb. Grauf. fucht ein

möbl. Zimmer mit Rocinelegenheit, am liebsten, wo es im Haus-balt mithelsen f. Breis 150—200 Mt. Offert, u. g. 673 an d. Lagbl.-B,

Raberin, w. d. a. Tag nicht zu Baufe ift. fucht mobl. Manfarde ept. auch einf. m. 3im. Off. mit Breisang, unt. M. 671 an ben Tanbl. B.

eventuell mit Lager, zu mieten gefucht. Angebote u. F. 674 Tagbl. Berlag.

mit etwas Küchenbenuk.
u. Balton. Richt böber
wie 2 Irenpen. in der
Rabe der Kinstirche. Off.
u. L. 673 Tasbl.-Berlas.
Off. u. 3. 662 Tasbl.-B.

Uelteres Ehepaar (Mustander) fucht auf langere Beit möblierte

2. bis 3.3immer-Wohnung mit Rüche nno Bab. Gefall. Offerten mit Breitangabe unter 2. 658 an ben Zagblatt-Berlag

1-4-3immer-Wohnung

in nur guter Lage. auch etwas außerhalb ber Stadt, unmöbliert, ber fofert ober innerhalb turgefter Beit gefucht. Bormerfung es Bohnungsamtes vorhanden Bermittler, le bobe Brobifion erhalten, erwünfct. Angebote unter O. 668 Tanblitt-Berla

eine möblierte Wohnung ober 3 möbl. 3immer mit Rud enben bung in guter Lage gegen gute Be-Iohnung. Offerten unter 8. 672 Tagbia t-Berlag

Möbl. Schlafzimmer

möglichft mit flein. Buro (eventi. unmöbliert) bon einzeinem rubigem herrn gefucht.

Suche dringend

2—3 Ziminter
möbliert oder unmöbliert, mit Ruche oder Badesim. für Kochgelegenheit für junges beutsches Chepaar, für sofort oder später, für lange Zeit. Geft. Offert. u. B. 614 an den Taabl. Berlag erbeten.

agerraum

verichliegbar und troden Rabe Rl. Burgitrage, gefucht. Offerten unter N. 656 an ben Tagbl. Berlag.

Wohnungen zu vertauschen

Bohnung beforge ich menthe, Luifenftr. 16, Stb. 2 Shone 3-3im.-Wohn. Dien, erm. est. mit bis 5-3. Wohn. balbigit su taulchen gefucht. Off. su taulchen gefucht. Off. n. E. 871 Taghl. Berlag. Ber taujat 9

geten gute Aming-bergutnug eine ichone 3-4-Bim. Bohn., Rahe Raif.-Fr.-Ring, gegen meine neue 2-3 m.-Bohn mit Baiton in Luxemburaftr. a. A.? Off u.D.658 Tanbi.-B.

Taujche meine 43im. Bohnung mit Mani.. Rabe Bentr... genen eine von 5 3im. Offerten unter R. 671 an ben Tagbl.Berlas. Taulche

meine große sonnige 2-3immer-Wohnna (1. Stod), schöne freie Lage Mielenstr. an der Wasdostraße, gegen eben. solche für iofort od. sogt. Off. u. S. 873 Tagbl. B. Hogen Hergabe einer 3-3immer-Bohnung guigehende wirtichaft

au vermieten. Offert, u. E. 671 an ben Tagbl. B. T. 671 an den Tagbl. B.

Bohnungstausch!!

Eine schöne 5-3immerMohnung. am A. Triedrich-Ring. gegen e. mod.

3-4-3immer Wehnung.
möglicht erster Stod.
Rähe Albrecht-Dürer-Anlagen. su tauschen gel.
ilmans wird event. verglitte. Offert u. R. 673
an den Tagbl. Berlag.
Tausch Blaint-Biesbaden

Detrich. 6 3im. Bad.
2 Mans. Reller. Bahnhöfftr. Mains. a. 4-5 3.

1 Wiesd. au tauschen. Off.
u. 6. 672 Tagbl. Berl.

Abgefchl. eleg. Billen-Etage 5 Zimmer, Diele, Bab, Marchengimmer, gr. Berando, Balfon u. Loggia abzugeben in Taufch geg. 3—4-Zim.-Bohnung in mob. Etage und auter Lage. Offerten unter D. 673 an ben Tagti.-Berlag.

beldvertent

Gude 25-30 900 Mari mit Bension auf gut. Saus als britte Schoner Bachtbefit port Differten unter S. 677 Taebi. S. an ben Tagbl. Serieg.

Dame fucht Teilhaberin auch ohne Ausbildung, ameds Grundung einer

Geflügelfarm.

Rücksahlung v. 1000 Mt. u. 1000 Mt. Zinsvergit, nur von Selbsigeber ge-luckt. Brima Möbelsicher-heit. Offert u. U. 674 an den Tankl.-Verlag.

Immobilien

Immobilien Berffinfe

Specht & Co.

Langgasse 9 Telefon 1880

Immobilien jeder Art für Kauf u. Miete

Hypotheken Bauberatung

Verwaltungen

An Ansländer vertaufe meine elegante Etagen-Billa befter Lage. Dif. unter,

Bobu-Radm-Buro Lion & Lie. Bahnhofitz. 8. T. 708. Grökte Auswahl von Miet- u. Kaufovieften jeder Art.

3 × 5-3immer-Saus, in freier Lase, nabe Taunuoftr., su verf. Off. u R. 674 Inabl.-Berlag

Candhanier Billen Etagenhäufer Hotels um. gu vertaufen burch

Schottenfels & Co.

gegr. 1875 3mmebilien-Bermittl. Theater-Rolon, 29/31. ~~~~~

Cinselbaus mit Geichafti cfert ju verl. Offerten 1. 23. 671 Tagbl-Berlag

Ctagenhaus

mit 5-3im.-Bobnung, in vorzügl. Lace, mit 208 880 Mart Angabl., au perf. D. Engel. Abolitt. 7.

Bohn: u. Gejdäfishaus au vertaufen. Offerten u. 5. 671 an ben Tagbl. Bi

Daus (Jahnstraße) lof. au ver-faufen, Offert, u. E. 674 an ben Tagbl. Berlag.

Wirtidyaft mit Saus, einlaches aber aedien, licheres Gelchaft. 20 000 Mt. Uniah mon., per 1. Apr i. 160 000 Mt., mit ca. 80 000 Mt. Ann., rt. O. Engel, Abolijtz. 7. Wirtioatt

mit Saus au vert. Offert. u. I. 674 an b. Tanbi.-B. Hausverfauf in Darmitabt. Raberes Urbaniat. Rornerftr, 4. 1.

Rittergüter

in Medlenburg, von 12 bis 25 Millionen, mit vielem lebend, u. toten Inventar, su vert. Rur Finangleute erfahr. Rab. Off. u. D. 874 Tanbl.-B.

Immobilion-Raufgefuche Raufe in Biesbaden

Geldäftshaus
in guter Lage, mit möglicht bad frei werdend,
Geldäftslotal od, größeres
Sotel, gleich, negen bar.
Bermittler zwedlos, Off.
R. N. 693 Taskl-Berlag.

30 taufen gehaut

in Biesbaben gutem Juftand fleine moderne Bills mit Garten, Dir, ichriftl. nach Siegfrieditrage 3, Biebrich am Rhein.

Wohn- o. Geldäftshaus

mit Toreinfabrt. mögl. Räbe Tanungs. Röberütz., für Tündereipeldäft. n. ionst renteble Saulee su fausen gelucht. Geläslige Ungebote an Imgebilienbürg Zelter. Böberitt. 42. Tel. 5824.

Micht su großes Etagenhaus su fausen gesucht. Bevor-zugt: Lage Kochbrunnen, Off u. I. 673 Tagbl.-B. Seibitfäufer lucht ein

Haus

Ctagen-Sans, fleine Sotelpenflon ober Geichäftsbans in nur beiter Lage. Off. 3. 662 Tagbi. Berlag.

Grundstüd

für mittleres Einfam.-Daus in Dogheim ober Rabe biervon, ev. zu taufen gesucht.

Angebote mit Breis. Lage u. Großenangabe unter T. 672 an ben Lagbl. Berlag.

Moritftrage 17. 2 St.

Grundstücks- u. Wohnungsmark

Chwalbacher Ctrafe 4

bon Billen, herrichaftshäufern, botels, Benfionen, Rostenlos für Käufer.

Immobilien J. Chr. Glücklich

Für Käufer kostenlos. Wilhelmstr. 56 Gegründet 1962. Fernruf 6655

Kauf und Miete von Geschäftshäusern Kapital-Anlagon **Finansierungen** Hypotheken.

Unterriou

Lehrerin - Deimetse erin Deutsch, Franz , Englisch Willmann, J hn tr. 24, 3 Grang. Muff., Dentid, Lat., Mathem., ev. Rlav.- H. t. bei erfahrener Lehrerin. Dff. u. 3. 669 Tagil. Berl

Englanderin ert. Unterr. Converi., Ueberfett. Mrs. Direrbaus, Moribitt. 4. 2.

Spanish, Schwedisch Blatteritz. 2. 3. 48, 2—3

Gründl, Klavierunterr, mal monatlich 45 Mit Off, u. 28, 648 Tagbl. Bl

Berloren * Gefunden

Um Freiles feib. Dam. Taiche m. Inb. verl. Auf ben Ramen ber Milde farte gegen bobe Belobn, abzug. Biftoriaftraße 4.

Bortemonnaie mit Theater.Abonnement u. Geld im Theater ver-loren. Geldinbalt fann als Finderlohn einbeb. werden. Ruffe. d. Karte u. R. 672 Tagbl.Berlag.

Berloren

goldene Damenuhr ines. G. b.) mit aslbener Rette, auf dem Wege Rifslass. Babnhofftraße, Martiftraße. Echlosplas. Burgftraße und Spiegels gosse. Gegen gute Belohn. auf dem Fundbürg ab-augeben. augeben.

Junger mittelar; Sund upiert, rebbrgun m ichwars, sugelaufen Beit-enbftrake 37. Oth. 3 Its. Geidättl. Empfehlungen

uiw. holen v. Stämmen, Brennhold, mittels Lak-auto ober Blerden empf, billigit Süttler u. Binf. Dotheimer Strate 121. Telephon 3896.

Rehme gegen billige Bergutung Schreibmaschinen- u.

handlareidarbeiten

Mittagstijch aus n. billig Lebritrage 16. 3. Ausfahren v. Waggons

(belonders für Anwalts-bureau geeignet) an. Gute Arbeit gewährlest. Gest. Offerten u. D. 671 an den Tagbi. Berlag. Schneiderin empt. fich Kleine Burgstr. 9. 2 r.

25 Jahre. lucht die Be-fanntschaft eines netten Fräuleins sweds beirat. Etwas Bermögen oder Ausstattung erw. Ang. s. O. 672 an den Tagdi.-B.

Lebensgelährten Debensgefahrten burch beirat wünsch vermögende Dame in den
reiferen Jabren. durchaus gedild., evang., mit
nur g. ehrenh. haraftervollem Berrn. in den
besten Verhältnissen, aus
ausen Kreisen. Offert. u.
T. 661 an den Tagbl.-A.

Seirat!

Bitwe. Deutschöfterreich.
50 Jahre alt, vermögend, beiter tüchtig im Hausbalt, bei, im Rochen, heiter, liebenswürdig, antländig. Ebaratter, sucht ich mit aufüt, autmit. Derrn mit antländ. Denfungsart, un verebellichen. Herren, m. Wert auf ein wirflich semitt. Herr auf ein mirflich semitt. Herr auf ein mirflich semitt. Heim legen, woll.
Off. einf. unter "Deutschöfterreicherin" B. 673 an den Taabl.-Berlag.

Jhre Dermählung zeigen an

Eitel Fritz Becker Ingrid Becker

Wiesbaden

den 22. Januar 1922.

Binkop'ng

Samstag abend, nach furger Krantheit, farb ploglich unerwartet unfere fiabe Mutter, Schwefter und Tante

Frau Jenny Schnegogti geb. Stromowati.

Die tieftrauernben Sinterbliebenen: Balter Schnegogfi.

Biebbaben, Bebergaffe 15, 2. Beerbigung finbet hatt Mittwoch, 20/4 Hor, non ber Trauerballe bes Gubfriebhofes aus.

Statt jeder besenderen Anzeige.

Am 22, Januar ist meine getreue Schwester, unsze Nobe Schwägerin, Tante, Großtante und mütterliche Freundin

Luise Viëtor

im 74. Lebensjahre aus unermüdlicher Arbeit durch sanften Tod abgerufen worden.

Fer alle Angehörigen: Moriz Vietor.

Wiesbaden, Marburg a. L., Bleidenstadt, Büsseldorf, Maiur.

Die Trauerfeier findet in der Kapelle des Südfriedhofes Mittwoch, nachmittags 4 1/4 Uhr, statt.

Grosser Operettenabend in der Tribüne.

Orchesterleitung : Paul Freudenberg.

Eduard Rosen Alma Saccur Victor v. Schenck Gustav Jacoby.



Ich halte von jetzt ab Sprechstunden wochentags von 21/2-4 Uhr, Wilhelmstr. 8, Gartenhaus links.

Dr. Dahlhaus,

Facharzt für innere Krankheiten, früh. langjahr. Chefarzt a. d. Stadt. Krankenanstnit Remscheid.

Steuerberatung, Bilanzaufftellung, Bücherprüfung.

36 tomme auf Bunich ins Saus.

Franz Gemler.

Bucherrevifor, Wiesbaben Gigenheim, Eintrachtftr. 15. Fermipr. 1 65.

Gross-Auktionshaus Botie

Inhaber : Philipp Betle

Vobernehme jegliches Objekt, besenders Herrach its - Mobiliar — Nachlassenschaften etc. sie., zwa Verstolgere. Kutante, rootte Bod ngang bei niedrigen Sätzen wird zugesichert.

im Hof, Seiten-Büro: Moritzstr. 28, gebäude rechts. T.-N. 1847.

Prächt. Automobil zu verkaufen.

16'45 PS, Panhard- S, Limousine Führung innen 6 Platze, 2 seitl. Klappsitze, Beleuchtung Zeiß, 6 Gummis in vorzüglichem Zustind, Mechanismus vollkommen, neue, moderne Kalosserie, Mk. 125'000.

Magnien, Wainz, Rheinstr. 55.

Baut, Blasen Frauenleiden (ohne Quecksilber, ohne Einspritzung),

Behandlung nach den newest, wissenschaftl. Methoden Blut-, Urin - Untersuchungen ehne Berufustörung Aufklar. Broschure No. 5 a gegen Einsend. von Mik. 5 .- diskret verschi.

Syphilis-

Spez.-Arzt Or. med. Helländer's Ambulatorium Frankfurt a. M., Bethmanustrasse 56, gegen-über Frankfurter Hof. Tel. "Hansa" 6953. Tüglich 11—1, 5—7 Uhr. Sonntags 10—12 Uhr

n gubem Buftanb 1,50×3 m, billig gu verfaufen. Cron, Sotel Continental.

Man verkauft am reellsten

Brillanten, Platin. **Zahngebisse** m ber befteingeführten, belannten

Rirchgasse 50, 2. St

gegenüber Blumenthal, Eingang großes Tor. Zel. 4394. Mugenierter Bertauf. Gangen Zan geöffnet. Bitte genau auf Strafe und handunumer ju achten.

Sch erfteiner Berg, Lagerpiat fehr geeignet, gu verpacht Sotel Continental. Zel. 855.



Suche ab 1. Februar mit Schweine-händlern, welche zum Einfauf Zeit und Speien iparen wollen, Berbindung. Liefere regelmäßig jede Boche Hanno-veraner ober Oldenburger Bare nach Gewicht zu Tagespreisen. 78

Heinrich Herziger, Schierstein.

Täglich & Uhr abends:

mit anschließenden

Naheres siehe den städt. Plakatanschlag.



Eilangebot nur diese Woche!

Durch Zufall habe von einer der bedeutendsten Lederwarenfabriken einige hundert Aktenmappen gekauft. Alles sont Rindleder!

Serie I

-, mit G iff Mk. 195.-Seri IV Mk. 115 .- , mit Griff Mk. 120 .-Seri- III Mk. 170 .- , mit Gr.ff Mk. 180 .-

Nur selange Vorrat!

hu Offenbacher Lederwaren in unübertreffbarer Auswahl zu den denkbar billigsten Preis n.

Offenbacher Lederwaren-Vertrieb Fritz Donsaft

Nur Nerostraße 8 Seitenbau.

Achten Sie auf Straße und Hausnummer, da keine Filiale u. nicht mit and. Shnlich. Firmen ident, bin.

-Imedier

Großes Jubiläums-Festprogramm!

Ein lebendes Dokument und erschütterndes Drama in den Eisregionen in 5 Akten.

Aus der Alt-Wiener Biedermeierzeit.

Bräutigam auf Kredit.

Eine Film-Idylle in 5 Akten nach Motiven von Gottfried Keller, verfaßt von dem Wener Schriftsteller Dr. Weil, nach der schnurrigen Episode "Kleider machen Lente".

Auch die Jugend hat zu diesem Festprogramm Zutritt. — Spielzeit: 3-11 Uhr.



REGINA

Berühmt für gute Küche Telephon 669.

ammer :: Lichtspiala Mauriflusstr. 12.

Pretaufführung!

Ber Merd in der Hacht. Kriminal-Roman in 5 Akten mit

Carmen Ha und Fred Immler. Nobo y 8, Episode. Der Tyrann d. Wüste leine Eintrittspreise.



Smulmappen. A. Letschert

10 Faulbrunnenstr 10

Geschäfts-Uebergabe

Meiner geehrten Kundschaft zur gefl. Kenntnis, daß ich mein Textil- und Kurzwarengeschäft, Römertor 5, an Herrn Adolf Tausi sin verkauft habe. Für das mir geschenkte Vertrauen danke ich bestens und bitte, dasselbe meinem Nachfolger zu übertragen.

Achtungsvoil

Albert Schwarz

Geschäfts-Vebernahme

Dem geehrten Publikum Wiesbadens zur gefl. Kenntnis, daß ich das Textil- und Kurzwarengeschäft, Romertor 5, von Herrn Albert Schwarz gekauft habe. Ich werde bestrebt sein, meine geehrte Kundschaft in voller Zufriedenheit zu bedienen.

Hochtungsvoll

Adolf Taustein Römertor 5.

Offeriere gutes Hemdentuck, Flanelle, Molton, Nessel, Wolle, Garne, Bänder usw. zu vorteilhaften Preisen. Adolf Taustein, Römerter 5.

U.T. Rheinstraße 47.

Heute bis ein chi. Freitag, den 27. Jan. Die Bluthunde von Californien IV. Tell: Das Haus des Schreckens.

Charly als Sportsfreund Lustspiel mit Charly Chaplin.

Walhalla

Harry Piel

Film Zweiter Teil:

Der Weg in die Welt.

Der Inhalt des ersten Teils wir i kurz w ederholt.

Aufgenommen in Spanien, Portugal u: Nordafrika.

4, 6 und 81/4 Uhr.

Urania. 30 Bleichstr. 30

Erstaufführung! Einer der besten Pilms der Gegenwart! Besser wie Benefiz-vorstellung d. 4 Teufel!

Zirkus des Lebens.

Großes Sensations- u. Zirkusdrama, 6 Akte. Prachtvelle Zirkusszenen!

Regie: Dr. J. Guter mit Werner Krauss in der Dop, elrode. Ferner:

Scheidungstieber. Lustspiel in 2 Akten

Taunusstraße 1.

Heute vollst ndig neues Programm!

Krim. - zitt n - Schauspel in 5 Akten mit Lya Sellin, Trude Hofmann,

Danny Girtler, Hermann Picha Fraulein Stelleerfreier

Reizendes Lustspie in 3 Akten.

Spezialarzi

om, Sanatsriums ofarzt. im Ausland approbler Haut-, Geschlechts-, Fraueni., Blutprob. etc. Wiesbaden, Markistr. 6. 10-1, 4-7, Sonnt, 10-1,

Ddeon Kirchgasse 18.

Freitag, 20. Jan.:

Withelmstr. 8

Hente letzier Tag Ber Leutnant vom 5. Lancierreg ment

Großes Zirkus- u. Abenteurerdrama in 5 s, annenden Akten. Lustiges Beiprogr.

Kûnstiermusik

Park - Kabaret im Park-Hotel, Wilhelm straß . 56. Fernspr. 634 Konzession, Könstierspiele. Anf. punkt 1,9 Uhr. Das Januar-Ellte-Proin-Sizzy Sooth,

Ingehorg Inden, Grete Gravenborst, ortrags-Küns lerin Valentine Oilda, Rasse-Tanzerin.

Max Vogel, der ehem, gefelerte Bonvivant v. Resid Theater i. Hannover Lena Düveke, die bek. Kabarett-Schriftstellerin Herzoz-Normann in ihren Tanz-Schöp

Maria Elnodshöfer, Vortrags-Künstleri Elenita Schlüter-Grünitz, Kgl. Ruman Leonid Gorney, hammersan regio. Ballettmeister

Petersburg, Hofoper, Luci König, Vortrags - Star. Otto Peters, Conférencier

Ineater

Staats-Theater. Dienstag, 76. Jan

Tiefland.

Mujif. Leita, : Dr. A. Tann Pach dem Boriptei findet be-Baule ftatt; nach dem ein Kufzuge tritt eine Baule w 15 Minuten ein. Unfana 7. Ende eine R.48 Ib-

Rurhaus-Ronzerte

Dienstag, 24 Januar Abonnements-Konzerts Städtisches Kurorche Nachmittage 4 bis 5.30 Che Leitung: Konzertmeiste Rudolf Bergmann.

Rudoif Bergmans.
Ouverthre in Zer in
Zimmermann von Lorisier
L'Arissienne, Suite Nr. i
von G. Biret.
Ballettmusiks. Die lustigs
Weiber von O. Nicolai.
Frühlingsstimmen, Walse
von J. Strauß.
Serenade von Jos. Hayde
Fantasie aus "Die verkanfe
Brauf von F. metana.
Abende S bis 8.23 Unc. Abenda 8 bis 9.3) Car

Leitung: H. Jrmer, stift. Kurkapellmeister.

Nurkapelimeister.
Ouvertüre su Don Just von W. A. Mourri.
a) Entracte, b) Balletimust von F. Schubert.
Spinnerlied und Ballade su Der Hiegende Heilände von R. Wagner.
Ouvertüre zu "Tell" von G. Rossini.
Bosnische Legende von G. Konzuk.
Fantasie a. Der Freischöte

Mandelsteil.

Die deutschen Sparkassen im Nevember.

Wie schon in der zweiten Hälfte des Oktober, verminderten sich auch im November bei einer Anzahl großer Sparkassen die starken Abflüsse von Sparguthaben, und die Zufliesse vermehrten sich. Vielfach ließen, nachdem die Zufliesse vermehrten sich. Vielfach ließen, nachdem mxwischen die Valuta sieh gebessert hatte, die unversänftigen Angstkäufe von Vorräten und Bedarfsartikeln niler Art nach: auch sollen viele Geschäfte große Geldbeträge abgeliefert haben, weil sie bei den hohen Preisen keine Vorräte kaufen wollten. Trotzdem ergibt sich für die Gesamtheit der deutschen Sparkassen auch für den Monaf November noch ein beträchtlicher Rückgang der Spareinlagen, der nach der neuesten Monatsstatistik der deutschen Sparkassen, die der Generaldirektor H. Reusch m der "Sparkasse" veröffestlicht, rund 1900 Mill. M. beträct, während der November des Vorjahres 1920 einen Aberschuß der Einzahlungen über die Rückzahlungen in Höhe von 250 Mill. M. gebracht hatte. Der Rückgang der geinlegen zeich sich auch bei den Berline Sparkassen. Groß Berlin hat für November eine Abnahme von 92.4 Mill. Mark zu verzeichnen; auch die in Berlin befindlichen Sparkassen der Kreise Teltow und Niederbarnim weisen Abnahme von 10 bezw. 4.7 Mill. M. auf. Im November des Vorjahres 1920 hatten sich bei allen diesen Sparkassen ingesamt die Einzahlungen und die Rückzahlungen fist nesseelichen. Auch die Zahl der Sparbücher zeigt für Liebenber einen erheblichen Rückgang – in Groß-Berlin

um 17067 -, der allerdings zum größeren Teil darauf zurückzusühren ist, daß in Berlin-Schöneberg und Berlin-Lichtenberg die Jugend- und Heerensparkassen aufgelöst Im Gegensatz zum Sparverkehr hat der Scheck- und Kontokorrentverkehr der Groß-Berliner Spar-kassen im November gut abgeschlossen. Die Zahl der Konten ist um 1038 auf 30 500 gestiegen, die Guthaben be-trugen 226 Mill. M., der Umsatz belief sich auf 1640 Mill. Mark, die Guthaben nahmen um 4 Mill. M. 201.

	Beiliuer	"	CAIS	CHALL	130.		
WTB. Berlin,	23. Januar.	Di	cahti	iche	Auszi	ablus	gen tür
Holland	. 7427.55	12.	Mk	7442	.45 B.	ffir 10	Gulden
Buenos-Aires .	. 69.90	G.		70	10 K		Penn
Belgion	. 1563.40	G.		1006	.60 K	- 160	6 Frankon
Norwegen	. 3206 75	g,		0.00	AC M	. 10	Mronen .
Dünemark				#032	AV D.	. 10	Kronen
Schweden					B	- 100	Kronon
Finnland					40 B.	. 100	Pinn. Mark.
Italien	. 884.10	0.			20 R		Lire
London	. 861.60	3.			40 B.		fd. Storting
New-York				204		. 13	Dollar
Paris					68 B.		Franken
Schweiz					- B.		Franken
Spanien					05 R		Pesetas
Wien B. Ge					77 B.		Kronen
Prag	377.60				40 B.		Kronen
Budapest					68 H.	The second second	Kronen
Polem					- B		poln, Mark
Bukarest					- R.		Lei
Solia	. 186.85	LE.		TRA.	15 B.	* 100	Lai
	_				_	-	The second second





Die Morgen-Musgabe umfaßt & Seiten. Dauptidriftletter: 5. 8 eftif ...

Senantwortlich für dem volltischen Zeil: H. Bellich; für den Inden baltungsteil: H. Santher; für den lotalen und provingiellen Zeil, som Gerichtsjaal und handel: W. Ch; für die Unveigen und Retiement H. Dornauf, fämilich in Wiesbaden. Drud u. Berteg der L. Schallen derg'ichen holduchenderei in Wiesbaden

Sprechftunde ber Geriftistung to bie 1 Ubr

Bertäufe

an

tt-

er.

41

THE R

.

. c

efficite aller Art Bentide: Gdalerhund

Monate alt, tiserfarb., wie 1.5 Robelanden ibner, prachty. Judi-jum, verf. Th. Brüffer, pensler, Robenstadt,

Dobermann diam und icharf. und g. Jagdhund

Mig Sebanstrake 15, B. Sewert, Svis, I 3, alt. inde ihön anhängliches indiames Tier, preisw. verfansen Moelbeide 61, did. Bart. 1981. Mages Philipopell

billin zu vert. Bu erfrag somed a mai suspe biffia in verfaufen Maft-mublicobe 20, Bart. Bedel Baat, eift

m elt an vert, auch einzeln. Dit. u. D. 674 in ben Tagbl.-Berlag. Gelegenheitstaut!!

Rener Herren-Sportvell Heine Figur) preiswert wert Kürlichn, Unger. Bainj, Flachsmarkt. F24 Schwarzer Damen-Pelz, mt erheisen, preiswert w. L. Sibbrich, Albrecht-ten 28, 3 rechts.

mus Broutileid

Banen - Jadenfieider

anerbut (Ran.) mit deier 80 Mt. Abrelic Landl Berlag. No milalings Things, neu. at. die. n. Schaften-ft! (13/44) bill. zu nt.

erren-Abergieher

Bücher

alen d. Roll. Alftert.
eins. Geb. D. Delt.
Sereins au verk. Röd.
Lägbl. Herlag.
Ebeijelongue
verlauten. Bermes.
kankirade 26. Ged. d.

Indeiloies Smam-

viel, Beifing-Betroleum-Dängelampe (Glöglicht) u. Nobelichlitten f. Kinder au vert. Sau, Beftenbitt. 9.

Schlafzimmer in Birten. Eichen, solibe Schreinerarbeit zu vert. 5. Schäler. Stifffrahe 12. Barterre. Sim Elchen-Bufett zu vert. bei Bormann, Oranienstraße 31.

1 80ppeltilt. Echt ut

(Altertum) au verfaufen.
Einbenrauch. Bierkedt,
Schwortnafte 3.
Mod. Küchen-Cinrichtung
vert. Seibel, Jadmitt. 34.
Küchenichtung u. Bertifo au vert. vei Gufbenikein, Mömerberg 17.
Ein weiher Totletten-tiich mit Docker, fast neu, au vert. Andre, Warte-straße 1.

Breuneh-Rinbermagen, falt neu. Imal gebr. mit Robb.-Matr. u. Kopft. zu verfaufen. Dicjelborif, Reroftraße 38, 2 1.

Reroftraße 38, 2 1.

Berichied, nute 3immerdien an verf. Sornmann, Oronienstraße 31.

Gut erhaft. Gaowarmsosen au verf. Mercador, Geisberostroße 10, 1.

Birfa 150 Jeniner guter Kuße n. Pierdemist an verkaufen. Raberes au erfungen bei Schäfer, Walditraße 32.

Santier-Berfanje

Gut erhaltene

Frad., Smolina, Galto, Linikae, Hebersicher, elen. Chlupter, Raatan, ichrus. Selen, einine Melte Stoffe jehr billin abinneben.

Steimann.

Mauenthaler Strafte 7.
binter ber Ringlirche.

methe Kindermäntelch. Ir 6 u. 5i., im derield. Mauenthaler Strade 7. dinter der Minatische. Mauenthaler Strade 7. dinter der Minatische. Minter der Minatische. Dabasco u. Goldbirte m. mund gedautem ziürigem Kommodenfärant, detroer min 12 145 m. Vierfeiner Str. 11. 2 r. die met Stille verl. Minter der Minatische Millis abzugeden dei Noienfranz. Milder din 12 145 m. Midden Mildes die Minter der Minatische Millis abzugeden dei Noienfranz. Milder die Millis verl. Minterder Str. 11. 2 r. die Minter der Minter die die Millis verl. Millis

Raufgefuche

Seines Spezialgeschäft fanher Lebensmittell, al welcher Branche. v. iucht. Gelchäftsbame ges. gute Un- ober Barsablung balbigft zu faufen gejucht. Bermittler verb. Angeb. u. A. 698 Tagbl. Berlag.

> Für mich fuche ich F132 in guter Lage ein

Geschäft

ober einen Baden. Blagt, biret e Offert, an

Th. Dümig Frantfurt a. Dt. Derbariftrage 23.

Rolonialwarens, Oblis u Gemule-Geldäft au f. gel. Dif. mit Breis u. U. 678 an d. Tanbl.-B.

od. Geschäft bis 189 800.—

Gelbftintereffent ju faufen gefucht. Off. unter F. P. Z. 185 Tagbt.-Berl. F 132

Gold=, Gilber:

Gegenftanbe lauft ten Breifen. C. Etrud, Wolbichmied, Blicheisberg 15. Tel. 2196

bergegenftänbentler Art auch befrite Gamen Mntite Gegenftanbe and in Golb und Gitber befonders hahe Breife

Distretion und bodfte Bezahlung juge ichert.

Etete gu fprechen. C. Bedel

Weftenbftrage 20, 1. If8.

Dublee-Schmuck uch gerbrochen) tauft Secieu. Wagemannitrake 21.

Herren-, Damenu. Kinderfleid., Wäsche Blobel, Tepniche, Bufer, Defbetten, Garbinen uim. tauft D. Sipper, Riehlitrabe 11. Tel. 4878. Rleider, Baide,

Möbel nim. fanft und gabit am beften Frau Klein

Conlinftr. 3. Gerufpr. 3490 Kleider Wäsche, Pederbett., Pelse kauft zu höchsten Preisen Frau Stummer Nengasse 19, 2, Stock.

→ Telephon 3331 ← 4

Invalide sucht getrag. herrengarderobe au faufen. Offerten unt. 9R. 674 an b. Tagbl.-B. 5. E. Sipper

Draufenftr, 23 Zet. 3471 tauft ju Tagespreifen Leib. u. Bettwäsche Aleiber, Edube etc. Registrier-Raffe

au faufen gelucht. Engel, Biebrich, Kaiferpiat 2.

3ahle

die höchsten Preise

hochberrich, abgelegte Aleider, Schuhe, Pelze.

Romme ins Saus. Rarte genügt.

M. Minsti Franfenstraße 3, 3.

Vasen, Teller, Waffen, Hecker, Rauchtische, Erenzen, Götzen

kauft zu hohen Preisen. Off. u. P. T. 12178 an den Tagbl.-Verlag. 1 69

Schreibmafchine au taufen gelucht. Gulgberger, Abelheibitt. 75. I. 772

Auslander sucht

(bessere Marke) auch

mit Pianola, zu kauf. Angeb. mit Fabrikat u. Preis unter Z. 671 an den Tagbl.-Verl.

Schlatzimmer, Büfett. Spiesellchrant, Ausziehtisch, 6 Stühle w. iungem Ebepaar gesucht. Offerten au Wiegand, Riebricher Strafte 19. B.

Alle Benfiensmobel

u. Wohn. Einrichtungen, alle einzelne Möbel. Teppiche, Klapiere, tauft und übernimmt gu. Tappreisen Möbel : Untaufoftelle Rannenberg

Bellmunbitrate 17. ob. Landaulet, bis 10/50 PS., su taufen gej. Dif. u. R. 662 Zaphi. Bering Braufpear fucht Mobel Sahrrad u. Rahmafdine von herr daften

Kleiberschrant. 2 Betten. Waichtom. Tilch Stüble. Sofa u. fenst. 2. Möbel. Off. u. 6. 682 Tagbl. B Raufe, taufche, verfaufe

Ginrichtungen Rachläffe. einzelne Bibbel Dedbetien, Matragen jeber Art. Beter, hermann-ftrafe 17. Sel. 2447.

Möbel gesucht!
Rleiderschrant 2 Betten, Malchtom. Ilich. Stüble.
Sofa. sowie Betwaiche.
acean aute Bezahlung.
Offerten mit Breis unter
O. 673 an den Lagdien.
Innges Chepant lucht gut erhaltenes, fompl. Offerten unter I. 657 an ben Tegbi. Bering.
Junges Chepnar lucht
1 Golafgimmer,

fowie Speifegim. oder Herrenzimmer fes fonnen auch eins, aut erbalt. Möbelktlicke fein), sowie ein Piano v. Herr-ichaft zu taufen, Breisoft u. S. 652 Taebl. Berlag.

Decibetten!

Suche 1. 2 u. 11/61. Deabett u. 4 Killen iow. Ratraben gegen ichr g. Besablung. Dit. m. Breis-ang. unt "Bettwälche" eng. unt Beffmale, G. 671 Tagbi. Berlag.

Politergarnitur Teppid) (sixfa 216 × 314). Läufer

Challelongue, aus gutem Saule, zu taufen gejucht. Dff. u. 5, 609 Tagbl.-Bl

Möbel PHRee, Bucher, Bilb. 2c. fauft M. Brabm. Rettelbeditrafe 13. Hotel

I fucht au taufen famtliche statistic - Robbitate für Großbetrieb. großen Gas.Bad.Brat. u. Kochschen, Jeis und Gelderrmaich-Apparat mit elektrischem Motor.
Sonnenberger Str. 24.
Nähmalchine u. Fahrrad zu laufen nefucht. Engel.
Biswardring 43. Bart.

Amder-Alapowagen

febr auf erb. v. Brivat zu fausen gelucht. Auton. Bleichstraße 42. deb. 2 !! Achtung !!

Sipper
23 Dranienkrake 23
2abit beke Breife fikr
Ilainen, Jelle, Metalle, Papier. Ilaiden, Bapier Felle, Metall D. Sipper, Riehlftraße 11 Zelesten 1878.

ungef. 250 Ltr., su fauf, geincht. Off. u. K. 570 an ben Tagbl.-Berlag, Futterfartoffeln fauft Correll, Doub. Straße 88.

Anoden u Gifen pro Rito 1.20 Mart. Schumann, Gelbftrage 19. (Rarte genugt).

Untauf

von Gold., Silber., Blatingegenständen in jeder Form, Ringen, Retten, Besteden, gold. Uhren, Servicen, alten Gebiffen, einz. Jähnen, Brillanten usw. zu allerhöchsten Tagespreisen.

M. Ebbe, Morihstraße 40. Petephon 2802. - Auf Bunfch perfonlichen Beluch. -

Zahle naehweislieh höchste Preise für Brillanten, Perlen, Platin

U. DIIVEL (a. zerbroch.) Zahngebisse Zah

Friedrichstr. 39, 2. Stock Ecke Naugasse. Ungenierte und diskrete Ankaufstelle.

los. Hirsch Kleine Burgstraße 6. Tol. 3405. Kaufe Antiquitäten Moderne Kunst Kunstmöbel Ferser Teppiche Klein-Kunst auch ganze Kunstsamm-lungen in Gold, Silber und Edelsteinen, n'r echte Originale.

Untiquitäten

Porzellan, alt China, Gilber, gute Deinemalde, Ampferitide, Miniaturen und Mobel faug Luftig, Taunusftr. 7, Tel. 683 Romme and Bunfed periodical, and nach answarts.

Kaufe as Fachmann

ohne marktschreierische Reklame Platin, Gold-L Silbersachen, Ketten, Ringe, Bestedte, Schmucksachen, Zahngebisse und dergi. Feell gewissenhaft u. zu kon-we bekannt Feell kurrenzios heb. Preisen. Gold- und Silberschmiede - Werkstatt M. Schäfflein Obere Webergasse 56. Telephon 1504.
Bitte genes auf Henenussmer zu achten,

Stellen-Angebote

Beibifde Berfonen

Renfmannifden Perfonal

Kaufm. Personal. Wer Stellung sucht oder zu vergeben hat, wendet sich stets am

besten a. d. gebühren-fr ien Stellennachweis des Kanfmännischen Vereins, Luisenstr. 26 Fernapr. 6186. F 376

Motte branchetunbige Berkäuferin

nit guten Umaangsform.
er josort ober ipäter geucht. (Sprachtenniniste rwinkts. iedoch uicht Sedinguna). Berjönliche Sorstellung mit Origin-scronissen erbejen. Deilfatesienk. E. Sistert, Kirchaasie 51.

Gemat

balbigem Antritt gewar bte, gewerlaffige

Bertäuferin

mögl, aus ber Branche (epenti. Delitat , Ronmit mehrjähr. Pragis, frbl. Bejen n. guten Zeugniffen. Bei guter Eignung Ankellung als

Filial-Leiterin

möglich. Borftellg. v. 10—1 unb 4—7 Uhr Lan-gaffe 8, 1, Kontor.

Smotoladenhaus Carl J. Müller.

Berkäuferin (branchefunbig) fowle Cehrmidmen

Intius Denmann Maiche-Austrattungs: Geldaft.

Lehrmädhen

anter Familie incht Stern ober friher. Gidmeper Rachf.

Lehrmädchen

ber junge Berfäuferin fort ober wäter gelucht. Ellenbest, Kirchgalic 48. Gewereliges Berfonnl

Junge Dame

sur Erfernung der Jahn-technif n. Hilfeleiftung im Overationssim in Jahn-praris gefucht, Offert, u. 3. \$55 on d. Tagbl.-Berl. Gefucht gut empfohl.

Gärtnerin

für bief. Derrichaftsgart. Morgen groß. (Ge-mbie, Obst. Blumen), Off. mit Zeugn. Abjet. Alter u. Gebaltsgarber, unter 3. 674 Tagbl. Bertag.

Thatige 2. Urbeiterinnen

per fojort ob. fpåter für bauernbe Befchaft. fucht

P. Zorbach Damenbutgroßhanblung Butienftr. 24, im Dofe.

Ingl. B'harbeiterin gelucht. Roft u. Logis im baufe. 3. Weinberg. Bab Langenbeimalbach.

Majdinen-Stopferin für Beifigeng gefucht Dambachtal 6.

Büglerinnen

erfelte u. angeb. sowie erhrmädsten für dauernd ei guter Besahl gesucht. tirsten. Scharnhortiftr. 7. Bügellebrmädchen gesucht lädesheimer Girahe 30.

Wäscherin für Rieften. Scharnberfett. 7.

Dausperfonal

Jüng. Bflegeichweiter oder Fraulein

nur von angen. Menkern, au ält. nicht frant. Dame bei freier Station und Beraut aum 1. Gebruar nelucht: desaleichen ein Mädchen von 15—18 3. für die dausarbeit. Baransellen bei Ausvert, Elivister Giraße 14.

handwerter

eig. sebr gutes Geichäft. Bim. 50 3., jucht fleiß. Hanshalterin

nicht unter 36 Jahren, die sich gern aller Daussarbeit annimmt. Horerst gegen aute Besahlung. Detrat nicht ausgeschlost. Offerten unter I. 671 an den Tagbi. Berlag.

Seinatt eine antiändige janbere

Spochtit

welche etwas Zimmerarb, mit verrichtet, in rubigen Saushalt. Sausmädchen

orbanden.
Balentiner.
Friedrichkrahe 14. 3 St.
Jüngere Köchin

bie autbürgerlich tochen tann per fofort bei hob. Lohn gelucht. Sausmäbchen porhanden. Kapellenstraße 45. Telephon 4560.

Tücht. Röchin und gemanbtes guverlall.

3immermädchen für fleine Benfion fofort Kriebrich-Ring 74.

Ködin oder Stüke wenen Erfrantung jenigen folget gesucht, Fran von Lauft, Allwingenitraße 24.

Stöchin

die etwas Sausarbeit übernimmt, gejucht. Fran Geffert,

Cinfame Stake

oie sich vor teiner Arbeit icheut, gelucht
Abolitraße 1a, 2.
Einfache Stübe,
die selbständ, tocht, wirtsichasiet u. näben tann, su
2 Herl, in aute Dauerteslung bold gesucht. Rafle-Straße 9. 1.
Durchaus zwerf. Mäbch, ob. einf. Stüte soft ober 1. Febr. gej. Santt. Rat Knauer. Milbelmfit, 6. 2.

Tücht. Mädchen

mit gut. Zeugn. in fol. Saush. J. gei. S. Schmitt, Friedrichttake 34, 2.

Bur fleinen Saushalt Berjonen) wirb Mädchen

w. tothen tann, gefucht. Rail. Edubhane Canbel, Martiftra je 22.

Maeinmädden für fleinen Sausbalt gef Rieberwaldstraße 7. 1 L.

Tücht. Mädchen

für hans u. Küdenarb. ihr lofort ober 8. 1. debr. gel. Brivatflinif. Dambachial 24.

Junges Blädden, welches bürgerlich locht, gegen guien Lobn gelucht.
Bismardring 11. 3. Et. I.

Alleinmädchen

mit guten Zengnill., in flein Saush. (3 erwachl. Berf.) gelucht. Gute Be-sablung. Kochen nicht erf. K. Friedrich-King 45. 3 ! Solides Mädchen

für alles in eine frans. Familie gesucht. Kavitain Benü. K.Friedrich-King S1. (Borzustellen 1—4 Uhr.) Hausmädchen

sum 1. ober 15. Februar aeinat. Baide auber bem baule. Fran von Laufi. Alwinenstraße 24.

Tuat. Mädden

welches die bürgerliche Küche u. Sausard, ver-frebt, und gewandtes Hausmadchen für fofort ober fpat. gel. Bitte fich porft, ab 4 Ubr nachm. Blumenftrage 1.

Buverläffiges Alleinmädden

für fl. Haus nach Baris gegen boben Lohn get. Borgustellen pormittags Taunusstraße 71. Zimmer 12a.

Golides Mädchen

für gans gefucht ob. tags über Madden od. unabh Madden f. Bimmerato u. Gervieren 8. 15. Febr gesincht. Guter Berdienft Doubeimer Gtrage 31. 1

Alleinmädchen

für tleinen Saushalt per lefort oder inater gesucht Schutzenhofftr. 12, B. Gur flein, ruh. Daus-

Mileinmadmen für Sausarb. u. Afice. per 1. Februar ob. ipat. Kaifer-Friedrich-Ring 30.

haus- u. Zimmermädchen gegen guten Lohn per 1. Febr., evt. frilber, gel. Benflon Binter, Langgalle 19. 2. Etage.

Lüchtiges Mädchen

für Hausarbeit gejucht Goeikestrate 14. Bart.
Euche ein einf. Mädchen sum Gervieren u. Sauscrbeit. Carl Kremer, Kaffee Reit. Bilbelmshöbe, Gonnenberg.

Junges Mädden icgsüber au Kindern gefiMedienburger Butter- u. Eierbaus, Kirchgaffe 17.
Befi, Kindermadchen nachmittags gef. Schone Auslicht 24.

Aussicht 24.

Junges Mädchen
von 8—4 Uhr gesucht
Bismardring 43. 1.

Sandere Frau
ch. Mädchen, morg. 3 St.
iür Hausarbeit gesucht
Abeinstraße 28. 2.

Mädchen
von 10—2 Uhr gesucht

von 10—2 Uhr gesucht Wallufer Strake 9. 2. Suverl. Aufwärterin

2mal möch, pon 7-8 Uhr abends f. l. Hausarbeit aeiuch Kapellenftr. 24. 2 Et. Berberich. Stundenmäds, ob. Fran gel. Weinbergitraße 13.

Stundenfrau 2-3 Stb. idgl., vorm. ob. nachm. gefucht. Seub. Malfmublitrabe 49, 1.

Monatsfrau gefucht Katler-Fr.-Ring 25. 3.
Tagsüber tüght. Monats-mäbden ober Frau bei autem Lobn gelucht. Näb. Geisbergiraße 12. 1 Tr. Bu iprecen von 1 bis

Monatsfrau ob. Madd, gelucht Martiplat 11 31.
Ehrl. sand. Monatsfrau ac. Nab. Rübesbeimer Straße 27. 3 t.
Sand. Monatsfrau sel. Schwalbacher Str. 7. 3 l.
T. gut empf. Monatsfrau frau für 3 Stb. tägl. gel. Oranienitraße 56. 2.
Sand. flint. Monatsfr. tägl. 136 Stb. iof. gejucht. Schulb. Kirchgalle 70. 3.

aum Reinigen unserer Bureauräume aweimal möchentlich abends gel. Roffel. Schwarz u. Co., Mainser Straße 160. Buhirau

Buhiran täglich vormittags 2 bis 3 Stunden gesucht Schiersteiner Strahe 6, 2.

Buhirau wöchtl. 2. bis 3mal gelucht Edernfördetraße 4. Bart. t. Buhirau für Saus und aden 4mal wöchentlich ür vormittags gesucht. Sch. Abeli Bengandt, Bebergaffe 39, 1.

Mannliche Berfonen

Raufmannifdes Berfonal Reifende gef, auf Bhot. Bergröß. 23. Riebold Dobbeimer Strafe 41.

Gar Tegliigroghandl. m Leringroghandi, m Kleinverlauf in wies ben anbertäffige, bertrancuswürbige Perfon, welche fel Kand. arbeitet, h. 1. März gef. Angeb. mit Lebensl., Gehaltsf. u. Lichtbild, bas zurüdgeht, unter W. 672 an ben Taabl.-Berl.

Lehrling

mit Mittelidulbild. sum 1. April gejucht. Defifatellenb. E. Sillert, Rirchgaffe 51.

Gewerblides Berfonal

Wiesbadener Tagblatt.

Geindt tüchtiger Polierer

iffr Dotel-Möbel. Dif. u. B. 666 Tagbl Beriag. Glasergeselle

felbst. auverl. Arbeiter, für dauernd gesucht. Glaiermeister Eberle, Sochheim am Main.
Ein ig. Schmiedeneielle gesucht Schierstein. Wil-beimirage 13.

3ahntedniterlehrling Bahnpraris gelucht ii. u. B. 659 Tagbl.-B Saciftieger - Centling itellt ein Buchbruderei Carl Ritter, G. m. b. S

Laufiunge gejucht Schütenhofapothefe, Langgaffe 11. Stellen-Deluge

Beibliche Berfonen Raufmännifdes Berfount

Elsässerin

20 Juhre, franz. u. engl Sprachkenntnisse, Stalle in größ. Geschaft oder Büro Angeb zu ichten E. Weixler, 19 rue Angé ique Verieu

Neuilly s/Seine. Alsacienne

Rontoriftin fucht Stellung auf flein. bell. Bureau ober als

Briva fetrefüren Der lofort. Offerten unt.

Dausperfonal

Fräulein,
mehr. Jahre im Krantenshaus als Schwester tätig.
sucht Stelle bei leibenber
Dame od. sonst passenben
Wirtungstreis. Dit. unt.
6. 674 Tagbl.Berlag.

Junge Dame durchaus superlässia unb

Bertranensvonen

in Anstalt. Seim (auch f. Kinder) oder in GeldästsUnternehmen. Offert. u.
6. 660 an den Taghl. B.
Belteres Brünlein
mit lanaiäbr. Zeugnissen
jucht Stelle in frauenlof.
Hausländern. Offerten u.
B. 671 Taghl. Kerlag.
Bo fann
10 ichr. Maddichen

19 jahr. Madden Daushalt erlernen?

Kamilien-Anichluß nebit Tatchengelb erm. Offert. erbeten S. Reundörfer. Volbringer Straße 28.

Tange Kran lucht morg. mittags Belchaftigung. Schachtstraße 12. Bart.

Cine zuverl. Kran jucht nach Belchaftig. fucht nachm. Beitge. 231. Dff. u. H. 673 Taabl. 231

Mannilde Berfonen Ranfmannifdes Berfonal

20 ans con le français et l'anglais, cherche à se placer dans une banque ou magasin français.

Ecrire: E. Weixler, 9 rue Angélique Verieu.

Neuilly s. Seine.

Raufmann,
21 Sabte, bisher als Setfaufer in Rolonial maren und Delifaienen tätig, lucht pan. Etellung, am liebit, als Steifenber.

Diferten unter 3. 665 an ben Tagbl.-Berlag.

Aontoristin

mit guter Schulbildung und vollständig gentt in Stenographie und Maidinenschreiben, für bas Direttionsburo einer größeren fa rif in Bebrich gesucht. Schriftliche Angebote mit Lebenslauf, Beugnisabider tien, Geha isansprüchen und Angabe bes frühesten Einritstermins unter G. 657 an ben Tagblatt-Berlag.

Jüngere Verkäuferin

Buk- oder Modewarenbranche

Frangoliich, Englisch iprechenb bevorzugt, per fofort ober fpater gefucht. B. Robr, Langgaffe 7.

Siefiges Rrantenhaus fucht jum 1. Februar eine Schwester ober Pflegerin für ben Rach dienft unb

eine gebildete Silfsichweiter ober ein junges Maschen aus gufer Familie zur Mushilfe für ca. 8 Monate für ben Tagesbi. nft. Zeugnisabichriften und Lebenstauf erbeten unter T. 660 an ben Tarbl.-Berlag. F374

Guche tuchtige und energifche

1. Haushälterin

Rur Damen, Die icon in größeren Saufern tätig waren u. mit guten Empfehlungen mmen in Betracht.

Bei Bufriebenheit Dauerftellung. Offerten mit Beugnisabichr ften, Bilb unb Angabe bes Mitere erbeten an

Sotel "Schwarzer Bod", Wiesbaben.

Uelteres Frl. oder Wwe.

in frauenlosen, gutburgert. Haushalt von 4 Bersonen gur Huhrung besselben nach Mainz gesucht. Offerten mit Gehaltsausprüchen etc. unter 21. 254 an 211-3aafenitein & Bogler, Mainz, Befchussuse gaife 11/13, gu fenden.

Wir suchen

für unfere nen gu errichtenbe Giliale emen

tüchtigen Filialleiter.

Risberiger Beruf nebenfächlich, ba Ginarbeitung in ein bis gwei Bochen möglich. Bur lebernahme find 8000 .- Mt. notig, bie fichergeftellt werben. Bewerbungen find gu richten unter 6. 1088 an bie Annoncen . Expedition Alfred Rothnagel, Stettin.

Wir fuchen einen mit ben Buroarbeiten ber Lebens. Unfall- und Saftpflicht- Brandjen voll und gang vertrauten

jung. Beamten

ber ben Generalagenturbetrieb genan fennt und auch Befähigung und Reigung fur geit-weise Außentätigfeit zeigt.

Es handelt fich um b'e Auswerlung unferes großen Gener-We chaftes bei unferer General-agentur Raing für bie L., II., u. B.-Branchen,

Die Stellung ift eine burchaus felbftanbige und bietet vorzügliche Entwidlungsmöglichteiten, Bewerbungen mit ben erforberlichen Angaben an uniere Organifations-Abteilung Grantfuri a. Main, Ri. Dirichgraben 14, erbeten.

Providentia Grantiniter Berjiderungs-Befellicaft.

Großes inbuftrielles Bert in Biebrich fucht

gum fofortigen Gintritt gewandten jüngeren Buchhalter (in)

Offerten unter Beifügung von Bengnis-Ab drifter und Lichtbilb einfenden unter E. 620 an ben Tanb Berlag.

Stenotypift(in

burchaus perfett in Stenographie und Coren m schine an flottes exaftes Arbeiten gewöhnt, bauernb. Stessung gesucht. Anfänger tommen nicht in Frage. Angebote mit Angabe bisherige Tatigfeit, Alter und Gehalteanfpifichen erbeter Gabriel A. Gerfter, Maing

Ingelheimer Mue.

Junger Bürobote

(17-19 Sabre alt) mit fanberer handichrift, fa 1. Februar gefucht. Angebote mit Lebenslauf a Majdinenfabrit Miesbaden, Gef. m. b.i

Junger Raufmann

als Korreiponbent und Buchhalter tätig, fucht größerfrungsbereich. Angebote unter 3. 672 an

22 Jahre, fundig in allen vorfommenben Arbeite incht sich jum 1. April 1922 ober früher vorte aft zu verär bern. Restelltiert wird nur m aussichtsreichen soliden Dauerpoften, auch für Reik in Industrie ober handel. la Referengen is Beugniffe stehen zur Berfügung. Angebote unte

Bermietungen

Möbl. Bimmer, Dani. sc.

Radweis v. mabl. 3im., Für Bermieter toftenlos. Rauthe, Luifenftr. 16, Stb. 2. Gut möbl. Frembensim. mit 2 Betten jofott su verm. Friedrichstr. 44, 8, Möbl. rub. freundl. 3im., heizbat, zu vermieten Gneisenauftraße 13. 2 I.
Schon mobl. Jimmer zu verm. Roberftraße 20. B. Direft am Rochbrunnen gr. eleg. möbl. Ertersim. mit 2 Beiten, auch für furze Zett. zu verm. Eleftr. Licht, aut beisb. Taunusstraße 22, 2.

Gut möbl. Zimmer

Benfion, fofort au D. Ergaffe 38, 1. R'apier su permieten Beibenburgitr. 6. 2 I.

Geidäftsinbab. lud leere Wahung per lofort. Offerten 6, 674 an ben Tas 6. 674 an ben Iaa Fran lucht Bohn negen Sausarbeit, mögl. 2 3im. u. bat einen Sohn, 16 alt, ist tagsüber be Off. u. F. 672 Iaab

Etatt Zwangseinmietu Sierber perfetter Beamtet, jung pett mobl. Wohnu ober smei feere 3

mit ober ohne Ribenufung. Offerien E 668 an ben Iag Fremdes finberl. page. Dauermieter. paar. Da möblierte 2-4-3imme Wohnung

levt. mit Klavier), ober ohne Berofie Eigene Kohlenverior Bietgesuche

Suche

Benfin

Benfin

Benfin

Benfin

Benfin

Benfin

Benfin

Benfin

Bable boben Breis, wenn in ber Rähe bes Rochbrunnens ober Sonnen berser Strake. Offert, u. 6. 662 an ben Taabl. A. 665 an ben Taabl. B. 665 an ben Taabl. B.